

10. Tagung der AG Regionalportale · Münster 10.–12. Mai 2016

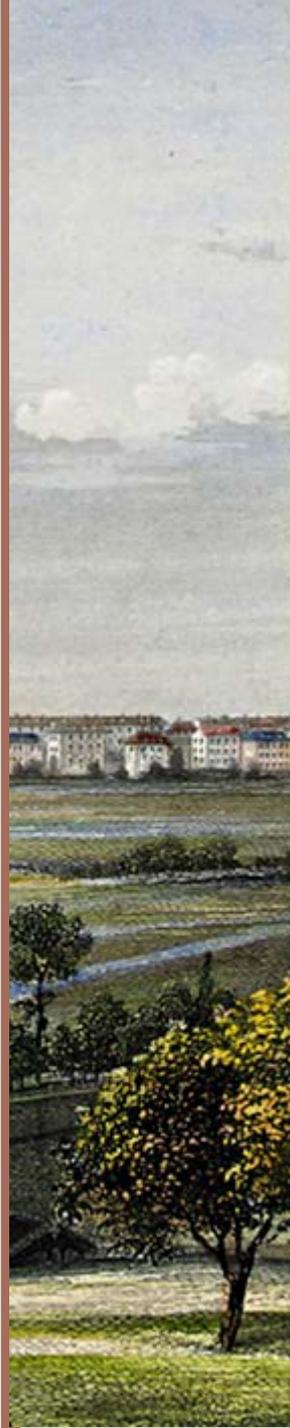
Digitales Gebäudebuch Bad Homburg

Ein Datenbankprojekt des Hessischen Landesamts für geschichtliche Landeskunde
in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Bad Homburg



Stefan Aumann

Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde · Marburg





Gliederung

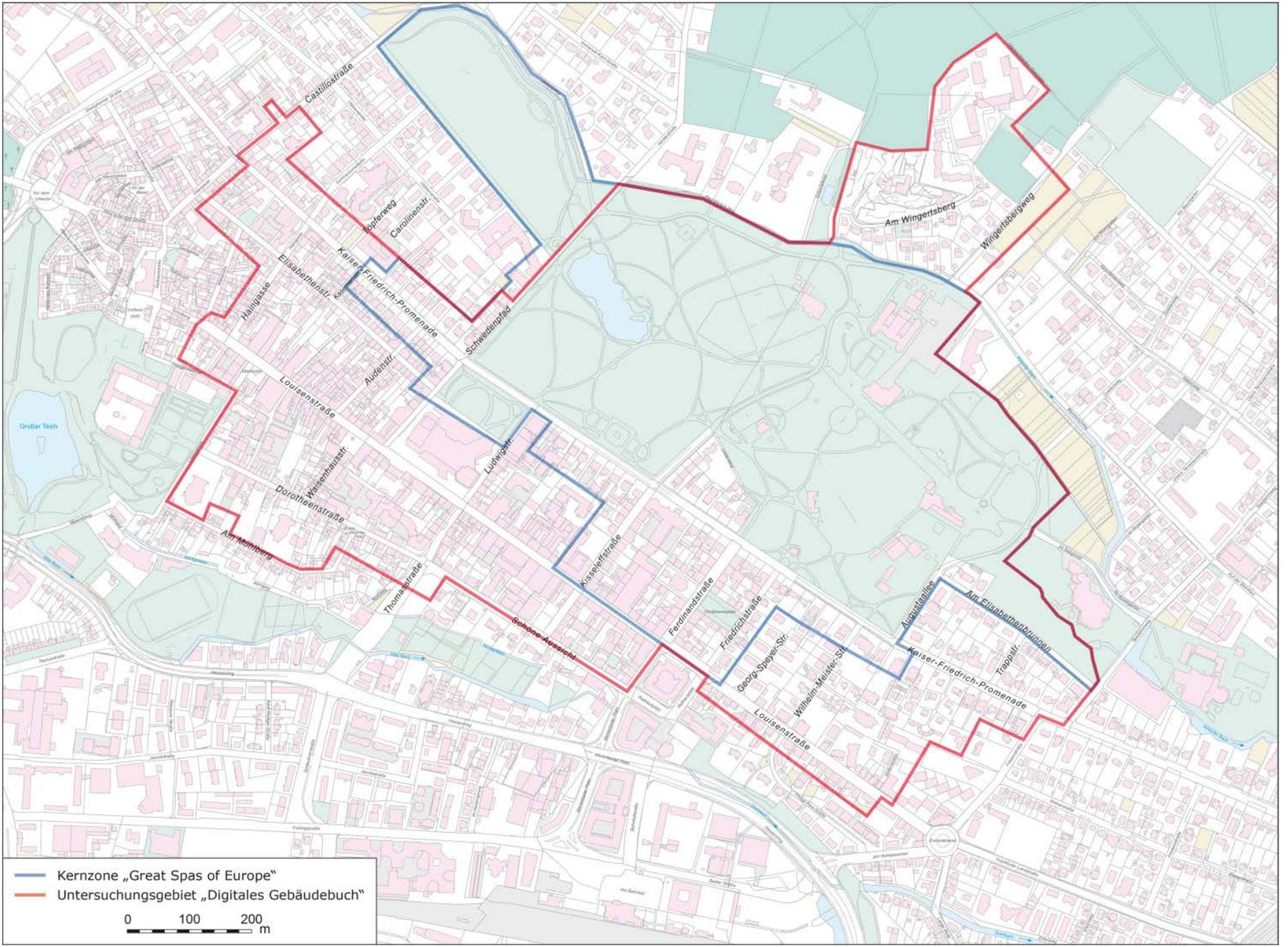
- Vorbemerkung
- Quellengrundlage
- Merkmale und Leistungen
- *Demonstration*
- Kennzahlen zum Projekt
- Projektteam
- Ausblick

- Weitere aktuelle Projekte



Vorbemerkung

- mit Entwicklung des Kurwesens seit 1830er-Jahren enormer Aufschwung in Homburg vor der Höhe zu verzeichnen
- wichtige Impulse für Aufschwung:
 - Gründung der Spielbank 1841
 - Aufstieg zum mondänen Fürstenbad (seit 1882/83: kaiserliche Sommerresidenz)
- Aufschwung manifestierte sich in reger Bautätigkeit: u.a. massives Ausgreifen der Siedlungsfläche: Entstehung des Kurviertels im Bereich Louisenstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade nebst Verbindungsstraßen (siehe Karte: Kernzone „Great Spas of Europe“)



— Kernzone „Great Spas of Europe“
— Untersuchungsgebiet „Digitales Gebäudebuch“

0 100 200
 ——— m



Quellengrundlage

- rege Bautätigkeit fand Niederschlag in reicher archivalischer Quellenüberlieferung
 1. Bauakten:
 - reichen bis in die 1840er Jahre zurück
 - entstanden im Zusammenhang mit der zunehmenden Regulierung des Bauwesens durch die landgräfliche Regierung in der Kurstadt
 - geben nicht nur Auskunft über Neubauten, sondern dokumentieren auch die Veränderungen an bereits bestehenden Haupt- und Nebengebäuden
 - für Digitales Gebäudebuch wurde Schwerpunkt der Auswertung auf die Zeit bis zum Ende des Ersten Weltkriegs gelegt



Quellengrundlage Fortsetzung 1

2. Kontraktenbücher:

sind seit frühem 18. Jahrhundert überliefert

enthalten Abschriften von Verträgen über Immobiliengeschäfte

liefern wertvolle Beschreibungen der betreffenden Immobilien mit Angaben über neue und vorherige Eigentümer, Grundstücksgrößen, Verkaufspreise, Hypotheken

für Digitales Gebäudebuch wurde zunächst der hinsichtlich der Anzahl der verzeichneten Eigentümerwechsel sehr umfangreiche Zeitraum von 1881 bis 1900 berücksichtigt



Quellengrundlage Fortsetzung 2

3. Gebäudebeschreibungen:

enthalten tabellarisch angelegte Informationen zur Beschaffenheit und Ausstattung der Gebäude auf den einzelnen Grundstückspartellen

zusammen mit ebenfalls angegebenen Miet- bzw. Brandversicherungswerten dienten sie der Festlegung der zu zahlenden Gebäudesteuer

stellen äußerst wertvolle Quelle zum damaligen Baubestand dar: detaillierte Angaben zur Ausstattung von Wohn- und Nebengebäuden, zur Nutzungsart (gewerblich/privat), ob und wie Zimmer beheizbar waren, ob sanitäre Anlagen vorhanden waren u.v.a.m.

enthaltene Grundskizzen vermitteln Eindruck von baulicher Ordnung auf den Partellen

für Digitales Gebäudebuch wurde die weitestgehend flächendeckende Bestandsaufnahme aus dem Jahr 1907 verarbeitet



Merkmale und Leistungen

- *denkmalpflegerisch relevante IST-Bestand* wurde mit 2001 publizierter Denkmaltopographie dokumentiert
- Digitales Gebäudebuch soll darüber hinaus *Baugeschichte eines jeden Gebäudes im Untersuchungsgebiet* anhand archivalisch überlieferter Quellen dokumentieren
- berücksichtigt werden dabei: An- und Umbauten, Abbruch- und Neubaumaßnahmen
- Qualifizierung der Baumaßnahmen (z.B. Modernisierung, Sanierung, *Veredelung*)



Merkmale und Leistungen

Fortsetzung

- Dokumentation / Gegenüberstellung historischer und moderner „Identifikatoren“: Hausname, alte Hausnummer, frühere Anschrift, Lagerbuch-, Parzellen-, Grundbuchnummer, aktuelle Anschrift
- Aufbereitung der Archivalien erfolgte nach Grundsätzen der quellennahen Datenverarbeitung
- übergeordnetes Ziel:
 - Bereitstellung eines Arbeitsinstruments für örtliche Baudenkmalpflege, städtische Behörden und Einrichtungen, Wissenschaft, interessierte Öffentlichkeit; dabei

Schaffung adäquater Zugriffswege für verschiedene Zielgruppen:

Das Digitale Gebäudebuch erkunden

Im Digitalen Gebäudebuch suchen

Lexika

Karten

Geschichtl. Atlas

Hist. Kartenwerke

Pläne

Städteatlas

Einfache Suche

Atlasmappen

Projekte

Beschreibung

Ansichten

Themen

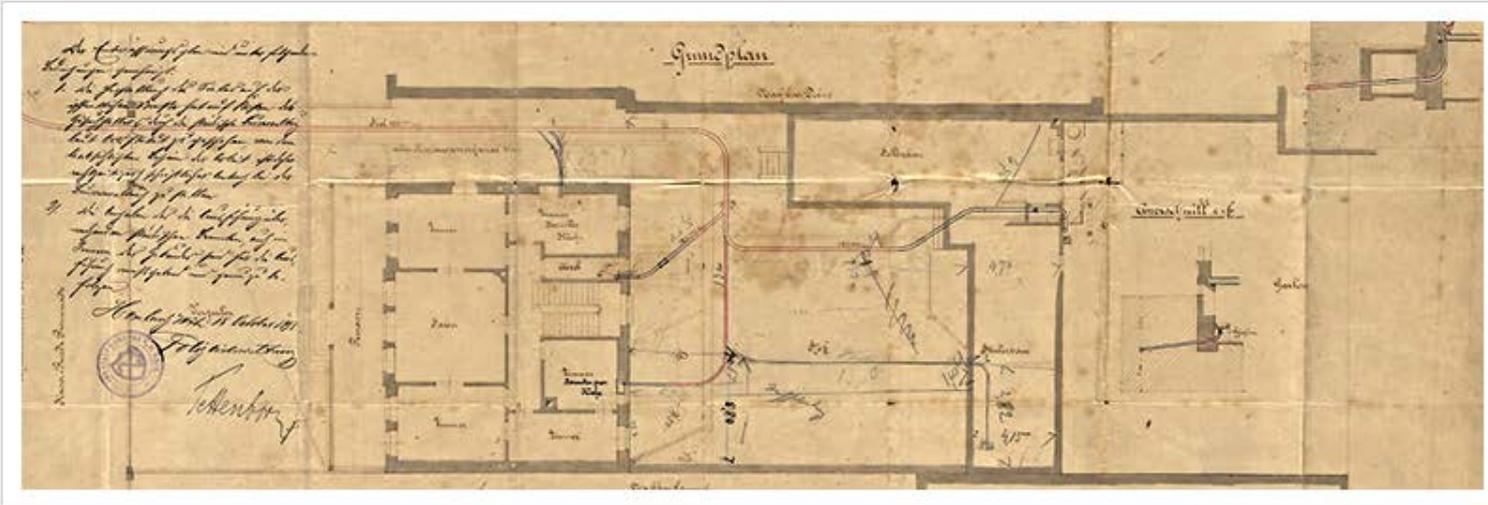
Literatur

Quellen

Hessischer Städteatlas

Projekte

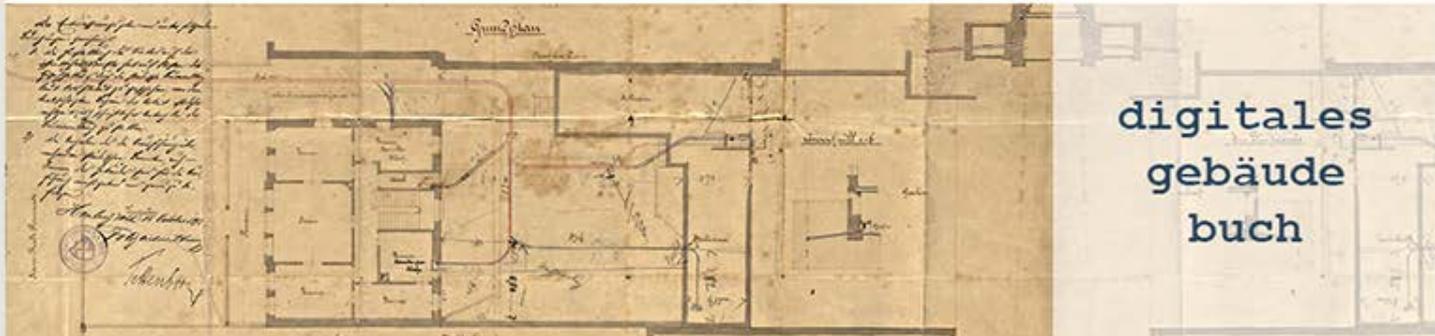
Digitales Gebäudebuch Bad Homburg | Orte der Kur



Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Orte der Kur



digitales gebäude buch

Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot *Orte der Kur* wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > Straßen und Plätze
- > Übersichtskarte

Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche

Digitales Gebäudebuch



Startseite



Leben in Bad
Homburg



Rathaus



Kultur



Wirtschaft



Kur und
Tourismus

Startseite
Das Projekt
Kontakt
Impressum

RA 475.

Decreto

38a *Stappfist*

Das von dem H. Mars und Landau
 angelegte Ländl. Plan über die Eintheilung
 von 2 neuen Gärten auf dem von ihm
 erkauften Garten des Hofmeisters C. Bie-
 ker, im dem Allignement der demnachst fort-
 gesetzten Geisbathausplan, ist nunmehr
 gütlich genehmigt worden und wird demselben
 im Druck mit dem Vermerk auf Art. 18
 der Ländl. Polizei Ordnung S. 4. der Bekannt-
 mung vom 6^{ten} Dezember 1867 und prof.
 3 der Bekanntmachung vom 21^{ten} October
 1859 zur Ordnungsmäßigen Ausführung
 zur Verfügung gegeben.

Genehmigung am 30^{ten} July 1869.
 Landgraf. Hof. Konsult. R. A. D.
 J. J. Des-Loges.

Der L. Landgrafenminister dessen unter
 Aufsicht der Duplicats der Ländl. und Pöblichung
 Plan, zur Veranlassung der vorstehenden
 zur Ausführung.

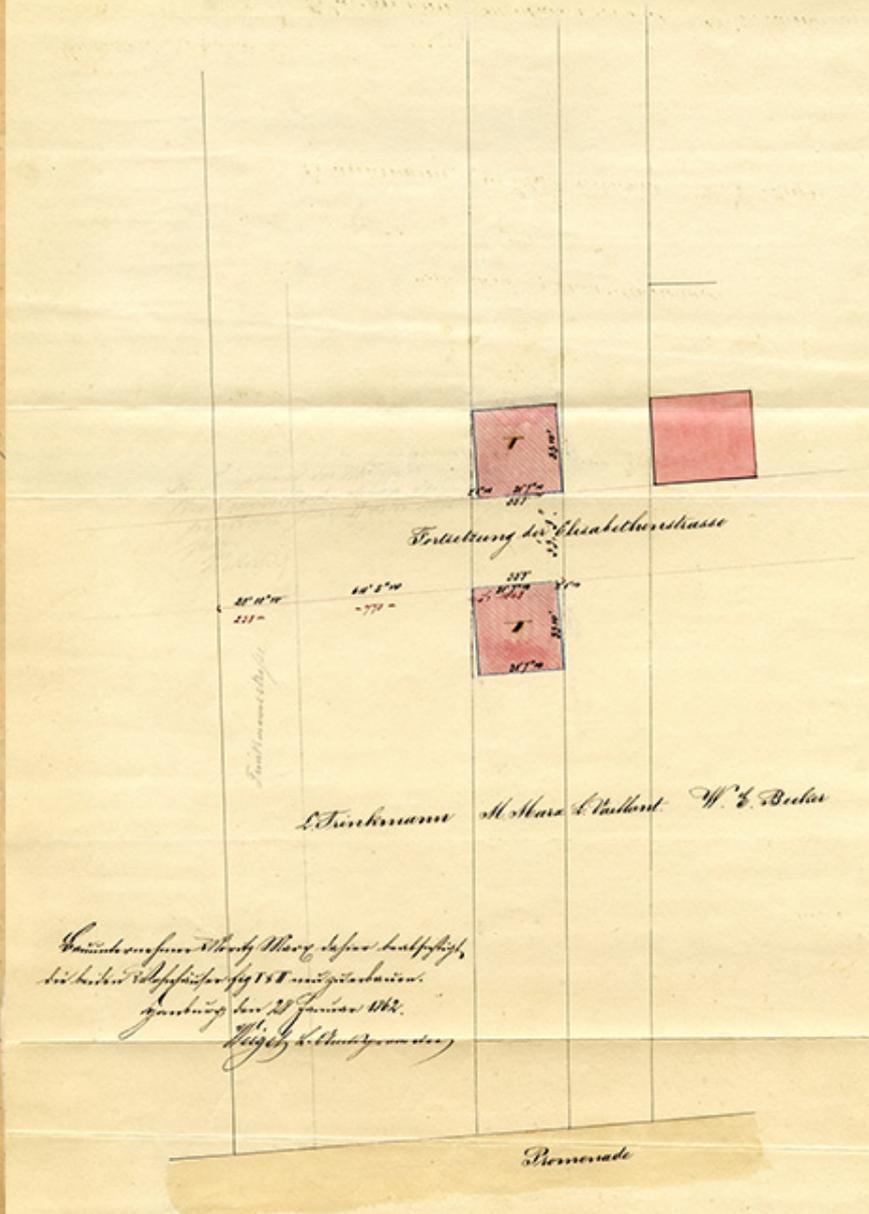
Genehmigung am 30^{ten} July 1869.
 Landgräfliche Konsultations R. A. D.

Stappfist
 Der dem H. Mars
 dessen.

Der
 L. Landgrafenminister
 Hof. Hof. Stappfist
 dessen
 pres. M. J. M. 2.

Stappfist

Elisabethen



Genehmigung am 30^{ten} July 1869.
 Landgräfliche Konsultations R. A. D.

Pöblichung

maas: 1: für 1862.

Erweiterte Suche

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Erweiterte Suche](#) » [Anschritt heute = Elisabethenstraße 40](#) » [Treffer 1 von 2](#)



Elisabethenstraße 40, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

Basisdaten↑

ID	86
Anschritt heute	Elisabethenstraße 40, Hauptgebäude
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	neutral / nicht bewertet
Datum der Errichtung	um 1862
Grundbuch-Nummer	8/359 (1907, 1938)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 11 Nr. 122/48
Lagerbuch-Nummer	Fol. 1870 Nr. 92
Nebengebäude	Elisabethenstraße 40, Werkstattgebäude mit angebautem Beschlagschuppen

Bauakten↑

Pläne	Lageplan, 28. Januar 1862 Entwurf zu einer Fassadenveränderung an dem Wohnhause des Herrn W. Hensen, 28. November 1886 (Ansicht, Grundriss) Entwurf zu einer Fassadenveränderung an dem Wohnhause des Herrn W. Hensen, 19. Juni 1902 (Ansicht, Grundriss)
Weitere Gebäude im Lageplan	Lageplan (1862): Elisabethenstraße 36
Veränderungen am Bauwerk	Fassadenveränderung (1886) Fassadenveränderung (1902)

Weitere Angaben↑

Sachbegriffe	Saisonvermietung · Fremdenverkehr und Gastronomie · Wohnraumvermietung · Immobilienmarkt
--------------	--

Personen und Firmen↑

Architekten	Jacobi, Louis Müller, Wilhelm (Bautechniker) Weigand, A.
Besitzer	Altmannsberger, Heinrich (Glasermeister, Homburg v. d. H., KB 1881) Altmannsberger, Maria Anna geb. Schreiber (Ehefrau von Heinrich Altmannsberger, Homburg v. d. H., KB 1881) Anthes, Julius (Regierungs-Advokat, 1863) Hensen, Caroline geb. Schenk (Ehefrau von Wilhelm Hensen, Homburg v. d. H., KB 1881) Hensen, Karoline Elisabeth (ohne Ortsangabe, 1938) Hensen, Kath. geb. Schenk (1881) Hensen, Wilhelm (1881) Hensen, Wilhelm (Homburg v. d. H., KB 1881) Hensen, Wilhelm (Schmiedemeister, Homburg v. d. H., 1907) Marx, Moritz (Moses) (1862) Möser, Wilhelmine (1872) Schreiber, Maria Anna (1876)
Weitere Personen	Altmannsberger, Peter (Nachbar, KB 1881) Fischer, Konrad (Nachbar, KB 1881)

Nachweise↑

Quellen	HHStAW Bestand 433 Nr. 21061 StA HG, A 03, Nr. 383 StA HG, A 03, Nr. 384 StA HG, A 03, Nr. 9 I (Karton 389), S. 47
Literatur	Deckert/Michel 1993

Louisenstraße 9, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

Basisdaten↑

ID	172
Anschrift heute	Louisenstraße 9, Hauptgebäude
Alte Hausnummern	53
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	denkmalgeschützte Bauten ohne andere Farbcodierung
Datum der Errichtung	1691
Denkmalschutz	DenkXWeb
Grundbuch-Nummer	1/28 (1907; 1929)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 12 Nr. 275/235
Nebengebäude	Louisenstraße 9, Kaffeebrennhaus Louisenstraße 9, Kontorgebäude Louisenstraße 9, Scheune mit Stallung Louisenstraße 9, Seitengebäude links Louisenstraße 9, Seitengebäude rechts

Abbildungen↑

Vorschaubilder



Gebäudebeschreibung↑

Datum der Aufnahme	31.07.1907
Bezeichnung	Wohnhaus (Vordergebäude mit Seitenflügel) mit Hofraum

Bauakten↑

Pläne	<p>Zeichnung der aktuellen und zukünftigen Ansicht, 4. März 1862; Plan über die Veränderungen in dem Wohnhause des Ludwig Fischer, 9. Mai 1876 (Ansicht, Schnitt, Grundrisse von Erd- und Erstem Obergeschoss); Situationsplan (Lageplan), 2. Oktober 1887; Zeichnung wegen Anbau an das Wohnhaus des Heinrich Bausch, 2. Oktober 1887 (Ansicht, Grundriss, Querschnitt a-b, Seiten-Ansicht) Zeichnung zu einer baulichen Veränderung an dem Wohnhause und Seitengebäude, 1. Mai 1902 (Querschnitt c-d, Querschnitt a-b, Ansicht, Lageplan, Grundrisse von Keller-, Erd-, Erstem und Zweitem Obergeschoss) Zeichnung der ausgeführten Veränderungen an dem Wohnhause und Seitengebäude, 10. März 1903 (Grundrisse von Keller-, Erd-, Erstem und Zweitem Obergeschoss)</p>
Weitere Gebäude im Lageplan	<p>Lageplan (2. Oktober 1887): Louisenstraße 7 Louisenstraße 11 Lageplan (1. Mai 1902): Louisenstraße 7 Louisenstraße 11</p>
Datum der Aufnahme	22. April 1852
Bezeichnung	Wohnhaus
Bauart	k. A.
Dachdeckung	Schiefer
Beschreibung	<p>Keller: 5 Kellerräume Erdgeschoss: Laden, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Zimmer, Abtritt, Büro Erstes Obergeschoss: Küche, 4 Wohnzimmer, Zimmer, Abtritt Zweites Obergeschoss: Küche, 4 Wohnzimmer, Zimmer, Abtritt</p>
Veränderungen am Bauwerk	<p>Fassadenveränderung (1862) Fassadenveränderung: Entfernung der nach der Straße gelegenen Tür samt davor befindlichen Treppe (1876) Anbau wegen Errichtung eines "Comptoirs" (Kontors) (1887) Veränderungen am Wohnhaus und am Seitengebäude: Erhöhung um einen Stock und um einen Kniestock sowie Errichtung eines neuen, bis zum Dachstock reichenden, Treppenhauses zwischen Büro- und Seitenbau (1902) Erweiterung Erbauung 2. Stockwerk (1903)</p>

Weitere Angaben↑

Geschichte	Aus einem Dekret vom 6. März 1862 geht hervor, dass sich damals in dem Gebäude das Wirtshaus "Zum Stern" befand.
Sachbegriffe	Ladengeschäfte · Handel und Dienstleistungen · Wohnraumvermietung · Immobilienmarkt

Personen und Firmen↑

Architekten	Holler, Christian Müller, Wilhelm (Bautechniker)
-------------	---

Louisenstraße 9, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

Basisdaten↑

ID	172
Anschrift heute	Louisenstraße 9, Hauptgebäude
Alte Hausnummern	53
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	denkmalgeschützte Bauten ohne andere Farbcodierung
Datum der Errichtung	1691
Denkmalschutz	DenkXWeb
Grundbuch-Nummer	1/28 (1907; 1929)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 12 Nr. 275/235
Nebengebäude	Louisenstraße 9, Kaffeebrennhaus Louisenstraße 9, Kontorgebäude Louisenstraße 9, Scheune mit Stallung Louisenstraße 9, Seitengebäude links Louisenstraße 9, Seitengebäude rechts

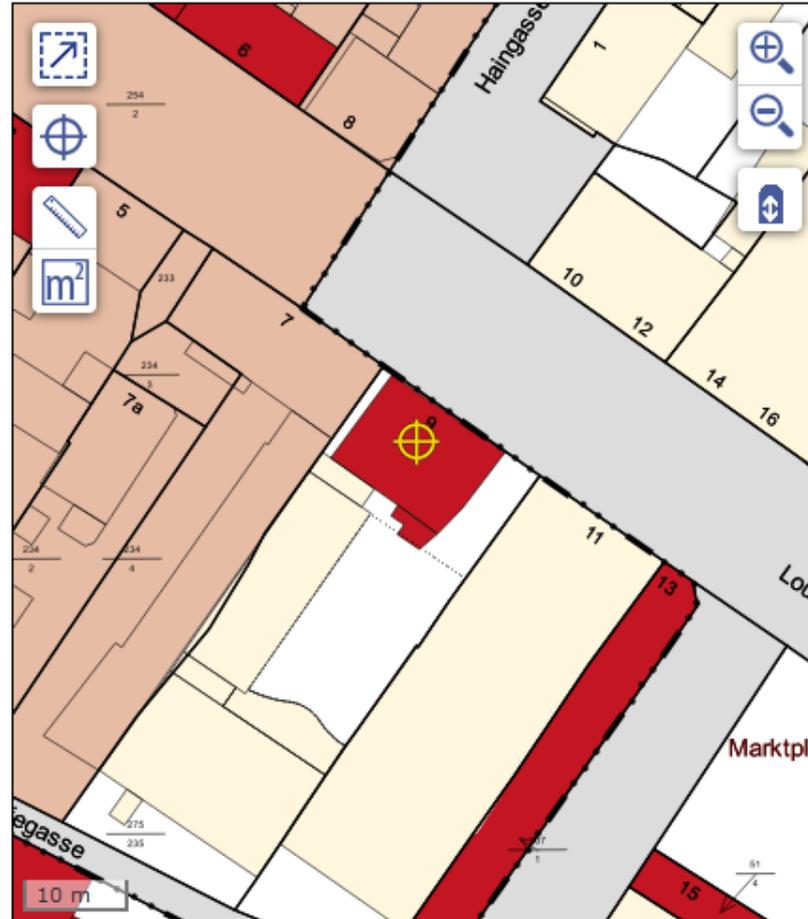
Abbildungen↑

Vorschaubilder



Gebäudebeschreibung↑

Datum der Aufnahme	31.07.1907
Bezeichnung	Wohnhaus (Vordergebäude mit Seitenflügel) mit Hofraum



Link kopieren

Bad Homburg
Louisenstraße 9
Wohnhaus
Flur: 12

Das traufständige, im Kern von 1691 datierende Wohnhaus einer neustädtischen Hofreite wurde um 1902/04 von Heinrich Bausch/ Wilhelm Müller, Bautechniker umgebaut: Aufstockung, Wechsel von Walm- zu Satteldach. Bei der Fassadengestaltung wurden die am Altbau vorhandenen Doppelfenster als maßgebliche Form übernommen und im

Kartenmaterial Datengrundlage (Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinfor

 **Planelemente auswählen**

Zeigen Sie mit der Hand auf Markierungen im Plan, erhalten Sie eine Vorschau und per Mausklick die Objektbeschreibung.

 **Zoomen**

Zoomen Sie stufenweise mit einer Mausklick auf die Lupen oder verwenden Sie den Mauszeiger auf den Planausschnitt und verwenden Sie das Scrollrad Ihrer Maus.

 **Zoom per Mause**

Über diesen Button können Sie einstellen, ob Sie das Zoomen in der Karte per Scrollrad Ihrer Maus ermöglichen möchten oder nicht.

 **Vollbildmodus**

Betätigen Sie diesen Button um die Karte im Vollbildmodus zu betreten. Über den selben Button oder durch Klicken der "Esc"-Taste können Sie den Vollbildmodus wieder verlassen.

 **Ausgangsobjekt anzeigen**

Über diesen Button erreichen Sie das Ausgangsobjekt in der Karte.

→ Basisdate

Louisenstraße 9, Hauptgebäude (Bildübersicht) » Treffer 1 von 3 *Fotos, zeitgenössisch*

Basisdaten↑



ID

Anschrift hei
Alte Hausnur

Typ

Lage anzeige

Kunstgeschic
Bewertung
Datum der E
Denkmalschu
Grundbuch-N
Parzellen-Nur
Nebengebäu

Abbildungen

Vorschaubild

Gebäudebes

Datum der A
Bezeichnung

Erweiterung des Gebäudes Louisenstraße 9 (1902/1903)





Kontraktenbücher†

Eigentümerwechsel

23.1.1891: Kaufbrief

- Ein zweistöckiges Haus in der Haingasse No. 2; eine Scheune lit. a; ein Hausanbau lit. b; ein Stall lit. c · Lage: Grund und Hofplatz zwischen Heinrich Wörbelauer und Johann Nepomuk Neubrandt · Fläche: 12 Rth. 64 Sch. = 1 Ar 51 qm (= 151 m²) · Kaufpreis: 5.000 Mark

Vorherige(r) Eigentümer: Becker, Jacob (Homburg v. d. H.); Becker, Elise geb. Metzler (Ehefrau von Jacob Becker; Homburg v. d. H.)

Neue(r) Eigentümer: Breidenstein, Philipp (Homburg v. d. H.); Breidenstein, Helene geb. Becker (Ehefrau von Philipp Breidenstein; Homburg v. d. H.); Weber, Jean (Homburg v. d. H.); Weber, Juliane geb. Becker (Ehefrau von Jean Weber; Homburg v. d. H.)

20.1.1897: Kaufbrief

- Ein zweistöckiges Haus in der Haingasse No. 2; eine Scheune lit. a; ein Hausanbau lit. b; ein Stall lit. c · Lage: Grund und Hofplatz belegen zwischen Heinrich Wörbelauer und Johann Nepomuk Neubrand · Fläche: 12 Rth. 64 Sch. = 1 Ar 51 qm (= 151 m²) · Kaufpreis: 4.800 Mark

Vorherige(r) Eigentümer: Breidenstein, Philipp (ohne Ortsangabe); Breidenstein, Helene geb. Becker (Ehefrau von Philipp Breidenstein; ohne Ortsangabe); Weber, Jean (Homburg v. d. H.); ~~Weber, Juliane geb. Becker (Ehefrau von Jean Weber; Homburg v. d. H.)~~

Neue(r) Eigentümer: ~~Becker, Jacob (Homburg v. d. H.); Becker, Elise geb. Metzler (Ehefrau von Jacob Becker; Homburg v. d. H.)~~

12.3.1897: Kaufbrief

- Zweistöckiges Wohnhaus; Scheune (Lit. a); Hausanbau (Lit. b); Stall (Lit. e od. c) · Lage: Grund und Hofplatz, belegen zwischen Heinrich Wörbelauer und Johann Nepomuk Neubrand · Fläche: 12 Rth. 64 Sch. = 1 Ar 51 Mtr. (= 151 m²) · Kaufpreis: 4.800 Mark

Vorherige(r) Eigentümer: Becker, Jacob (Homburg v. d. H.); Becker, Elise geb. Metzler (Ehefrau von Jacob Becker, Homburg v. d. H.)

Neue(r) Eigentümer: Weber, Jean geb. Becker, Eheleute

Weitere Angaben†

Sachbegriffe

Werkstätten · Gewerbe und Industrie · Ladengeschäfte · Handel und Dienstleistungen

Personen und Firmen†

Besitzer

Becker, Elisabeth geb. Elbelt (Ehefrau von Friedrich Christian Franz Becker, Homburg v. d. H., 1907)

Becker, Elise geb. Metzler (1876)

Becker, Elise geb. Metzler (Ehefrau von Jacob Becker, Homburg v. d. H., KB 1897)

Becker, Friedrich Christian Franz (Bäckermeister, Homburg v. d. H., 1907)

Becker, Jacob (1876)

Becker, Jacob (Homburg v. d. H., KB 1897)

Breidenstein, Helene geb. Becker (1890)

Breidenstein, Helene geb. Becker (Ehefrau von Philipp Breidenstein, Homburg v. d. H., KB 1891)

Breidenstein, Helene geb. Becker (Ehefrau von Philipp Breidenstein, ohne Ortsangabe, KB 1897)

Breidenstein, Phil. (1890)

Breidenstein, Philipp (Homburg v. d. H., KB 1891)

Breidenstein, Philipp (ohne Ortsangabe, KB 1897)

Elbelt, Henrich (1787)

Gross, Wilh. Friedr. (1849)

Koppel, [?] (1797)

Erweiterte Suche

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Erweiterte Suche](#) » Datensatz-ID = 343 » [Treffer 1 von 1](#)



Thomasstraße 8 (Thomasgasse), Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

Basisdaten↑

ID	343
Anschrift heute	Thomasstraße 8 (Thomasgasse), Hauptgebäude
Alte Hausnummern	128
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	neutral / nicht bewertet
Vorgänger von	Thomasstraße 8, Hauptgebäude
Datum der Errichtung	vor 1787
Grundbuch-Nummer	32/1395 (1907)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 16 Nr. 71
Nebengebäude	Thomasstraße 8, Seitengebäude mit Werkstätte quer vor

Gebäudebeschreibung↑

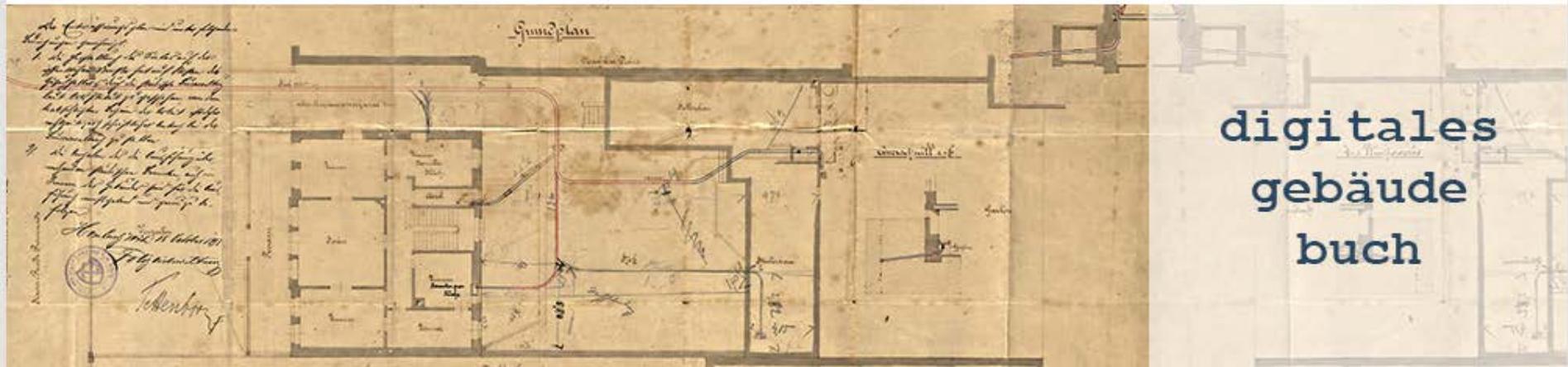
Datum der Aufnahme	20. Juli 1907
Bezeichnung	Wohnhaus mit Anbau und Hofraum
Stockwerke	2.0
Mansarde	✓
Bauart	Fachwerk
Dachdeckung	Ziegel
Zustand	gut
Beschreibung	Anzahl der Stockwerke: 2 Geschosse: Erdgeschoß, 1. Stock; ausgebautes Dachgeschoß mit Mansarden und Speicher. Erdgeschoß: Torfahrt, 1 Lädchen, 1 Kammer, 2 Zimmer, 1 Küche, Keller – Nutzwert jährlich 268 Mark (W) 1. Stock: 3 Zimmer, 1 Kammer, 1 Küche – Nutzwert jährlich 260 Mark (W) 3 Mansarden, 1 Küche – Nutzwert jährlich 180 Mark (W) Speicher
Taxierter Nutzwert	650 Mark <i>entspricht Rang 34 von 465 (Typ = Hauptgebäude)</i>
Brandkassenwert	11040 Mark <i>entspricht Rang 21 von 379 (Typ = Hauptgebäude)</i>
Versicherer	Nassauische Brandkasse
Nebengebäude 1907	↳ Seitengebäude mit Werkstätte quer vor, 2 Stockwerke, Bauart Fachwerk, Dach Ziegel, Zustand gut; Erdgeschoß: 1 Zimmer, 1 Kammer, 1 Küche, 1 Werkstätte; 1. Stock: 1 Kammer, 1 Küche, 3 Zimmer – Nutzwert des Gebäudes insgesamt jährlich 480 Mark (W)
Bemerkungen	„Das ganze ist vermietet.“ Angabe des taxierten Nutzwertes nach Abzug von Abgaben (Wassergeld, jährlich 58 Mark). Angabe des Brandkassenwertes für das Hauptgebäude in der Gebäudebeschreibung der Gebäudesteuerverwaltung von 1907: „9360; 1680“, verbunden durch geschwungene Klammer. Gebäudebeschreibung der Gebäudesteuerverwaltung von 1907 ohne Grundskizze/Lageplanskizze. Bei der Erstaufnahme des Gebäudebestandes in der Gebäudebeschreibung von 1907 wurden ursprünglich insgesamt 5 Nebengebäude verzeichnet: Seitengebäude links, Werkstätte, Scheune, Stallgebäude und Waschküche. Davon wurde lediglich das Seitengebäude links in die Veranlagung übernommen, der Rest vom Katasterkontrolleur aus der Beschreibung gestrichen. Scheune und Stallgebäude wurden in die Adresse Thomasstraße 6, Gebäudesteuerrolle Nr. 1010 (1822) übertragen (dort als lfd. No. 2 und 3 bezeichnet).
Weitere Beschreibungen	Nach der 1907 vorliegenden bisherigen Gebäudesteuerrolle: Jahrgang der Einschätzung 1904 Nr. und Lit. 1012 a Jährlicher Nutzungswert 540 Mark

Weitere Angaben↑

Sachbegriffe [Wohnraumvermietung](#) · [Immobilienmarkt](#) · [Ladengeschäfte](#) · [Handel und Dienstleistungen](#)

Personen und Firmen↑

Besitzer [Knapp, Konrad \(1834\)](#)
[Kranz, Lina geb. Netz \(Ehefrau von Wilhelm Kranz, Homburg v. d. H., 1909\)](#)



Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot Orte der Kur wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

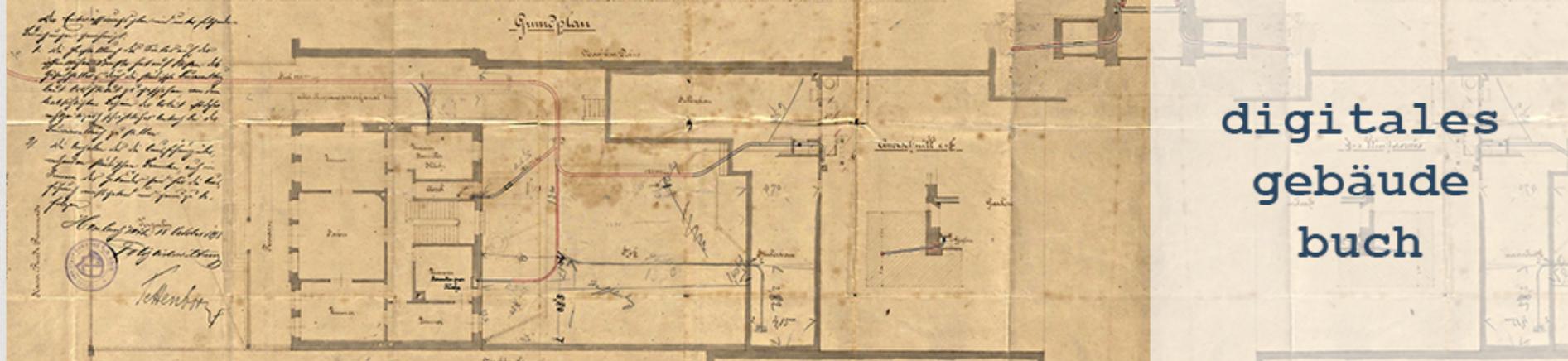
[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > Straßen und Plätze
- > Übersichtskarte

Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche



Schlagwörter

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Schlagwörter](#)

Die hier aufgeführten Schlagwörter bezeichnen Zuordnungen und Kategorisierungen, die auf einer Auswertung der Gebäudebeschreibungen aus der Zeit zwischen 1907 und dem Beginn des Ersten Weltkriegs basieren. Die Art der Darstellung lässt erkennen, welche Begriffe besonders zahlreich vergeben wurden. Je häufiger ein Schlagwort begegnet, desto größer ist die Schrift, in der es wiedergegeben wird. Wählen Sie einfach ein beliebiges Schlagwort aus, um eine nach Adressen sortierte – ggf. mehrseitige – Liste aller zugehörigen Datensätze aufzurufen. Mithilfe der Pfeilsymbole können Sie anschließend durch die Liste blättern. Rufen Sie im nächsten Schritt einen beliebigen Datensatz auf, um die zugehörigen Details anzeigen zu lassen. Auch innerhalb der Detailansicht stehen Ihnen die Pfeiltasten zum Blättern zur Verfügung. Auf Wunsch können Sie die → Schlagwörter neu anordnen.

Religion und Kultus

Handel und Dienstleistungen Autogaragen

Restaurationsbetriebe Hotels **Immobilienmarkt**

Kurhaus Werkstätten Öffentliche Verwaltung Gasthäuser

Gewerbe und Industrie Pferdeställe Fabriken Wagenhallen

Wohnraumvermietung Kurbetrieb

Ladengeschäfte Gewerberaumvermietung Handwerk Kutscherstuben

Fremdenverkehr und Gastronomie

Saisonvermietung Eigentümeralleinnutzung

Fahrzeughaltung

Schlagwörter

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Schlagwörter](#) » [Wohnraumvermietung](#)

225 Treffer für Ihre Suche nach 'Sachbegriff = Wohnraumvermietung' in 1574 Dokumenten

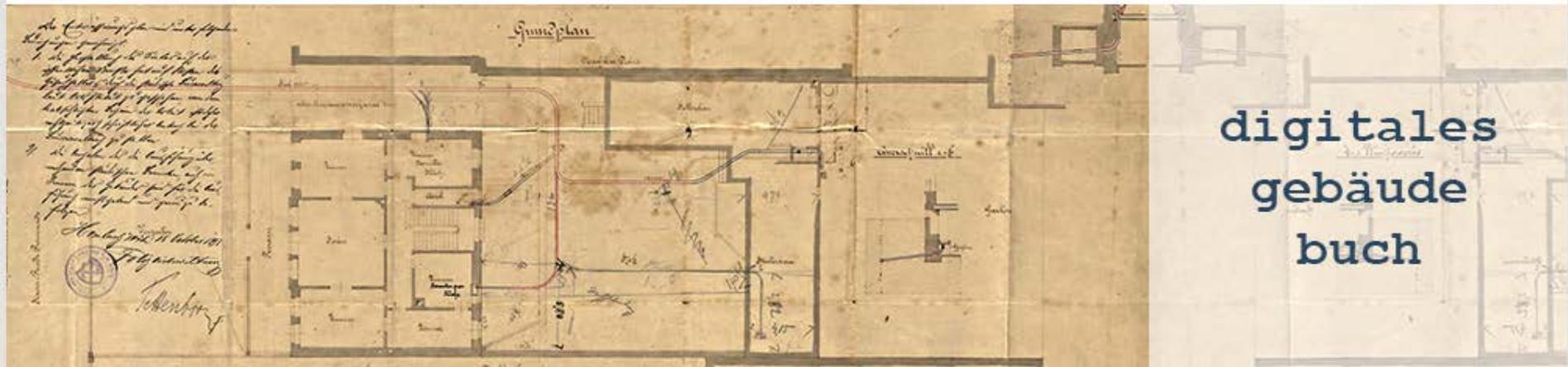
Dies sind die Treffer **1 bis 20**



Seite [1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) von 12



1. Augustaallee 2, Hauptgebäude
2. Castillostraße 3, Hauptgebäude
3. Castillostraße 10, Hauptgebäude
4. Castillostraße 12, Hauptgebäude
5. Dorotheenstraße 6, Hauptgebäude
6. Dorotheenstraße 7, Hauptgebäude
7. Dorotheenstraße 10, Hauptgebäude
8. Dorotheenstraße 11, Hauptgebäude
9. Dorotheenstraße 14, Hauptgebäude
10. Dorotheenstraße 16, Hauptgebäude
11. Dorotheenstraße 18, Hauptgebäude
12. Dorotheenstraße 19, Hauptgebäude
13. Dorotheenstraße 21/23, Hauptgebäude
14. Dorotheenstraße 24, Hauptgebäude
15. Dorotheenstraße 26, Hauptgebäude
16. Dorotheenstraße 27, Hauptgebäude
17. Dorotheenstraße 28, Hauptgebäude



digitales gebäude buch

Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot Orte der Kur wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > Straßen und Plätze
- > Übersichtskarte

Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche

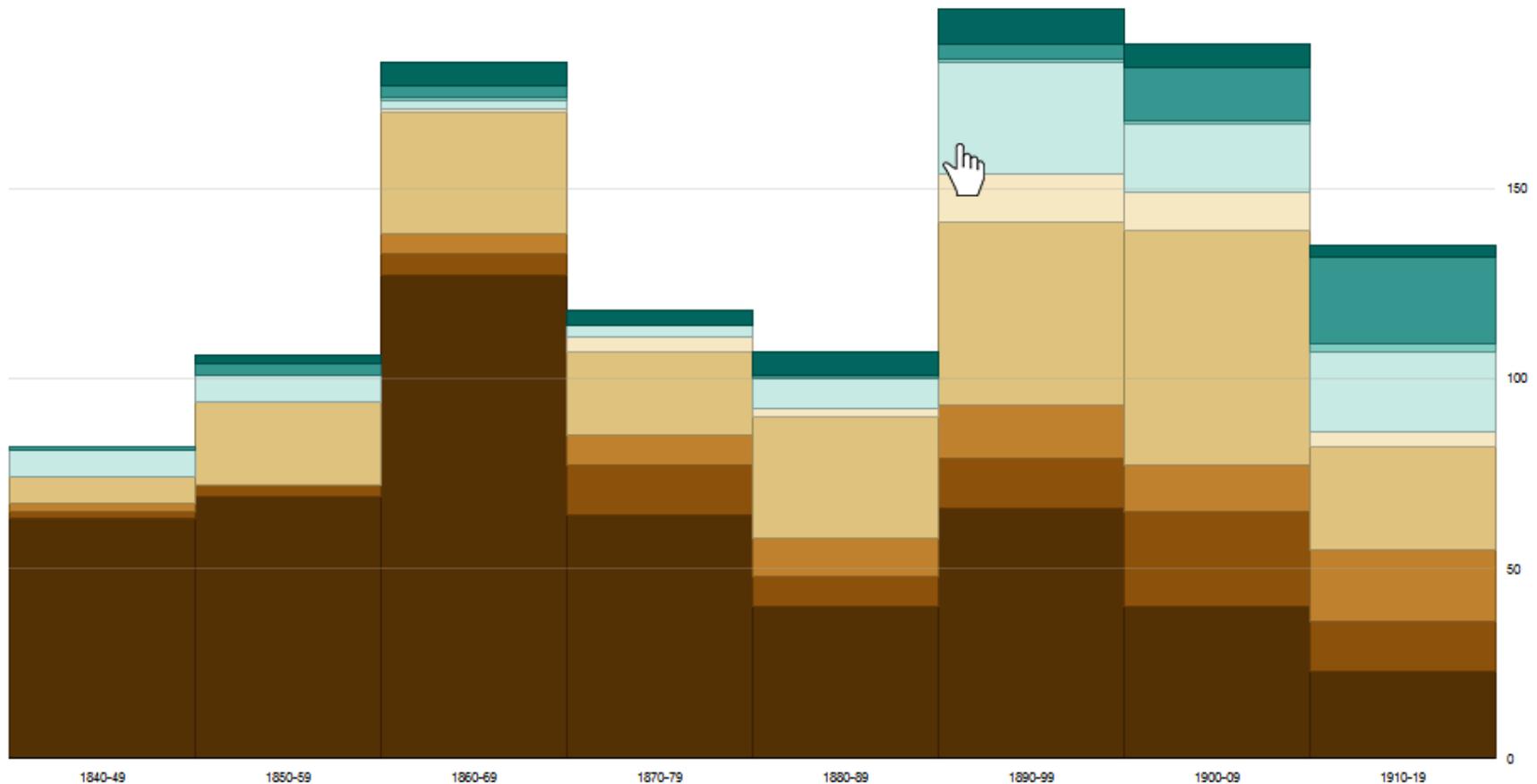
Zeitleiste zur Baugeschichte



Sie sind hier: [Startseite](#) » Zeitleiste zur Baugeschichte

Mithilfe der Zeitleiste können Sie sich über im Digitalen Gebäudebuch dokumentierte Baumaßnahmen für die Zeit von 1840 bis zum Ende des 20. Jahrhunderts informieren. Wählen Sie einfach innerhalb eines Zehnjahreszeitraums den gewünschten Maßnahmetyp (Erbauung, Umbau usw.). Verwenden Sie alternativ das Formularfeld *Zeit der Baumaßnahme* in der Erweiterten Suche, um beliebige selbstdefinierte Zeiträume (z.B. 1861-1872) zu untersuchen. Im unteren Teil dieser Seite finden Sie vorbereitete Recherchen, die sich an ausgewählten Phasen des Kurwesens in Bad Homburg orientieren.

■ Erbauung ■ Erweiterung ■ Anbau ■ Umbau ■ Modernisierung ■ Veredelung ■ Sanierung ■ Abbruch ■ Neubau



Zeitleiste zur Baugeschichte

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Zeitleiste zur Baugeschichte](#) » Zeit = 1890-99 + Typ der Baumaßnahme = Veredelung

24 Treffer für Ihre Suche nach 'Zeit = 1890-99 + Typ der Baumaßnahme = Veredelung' in 1574 Dokumenten

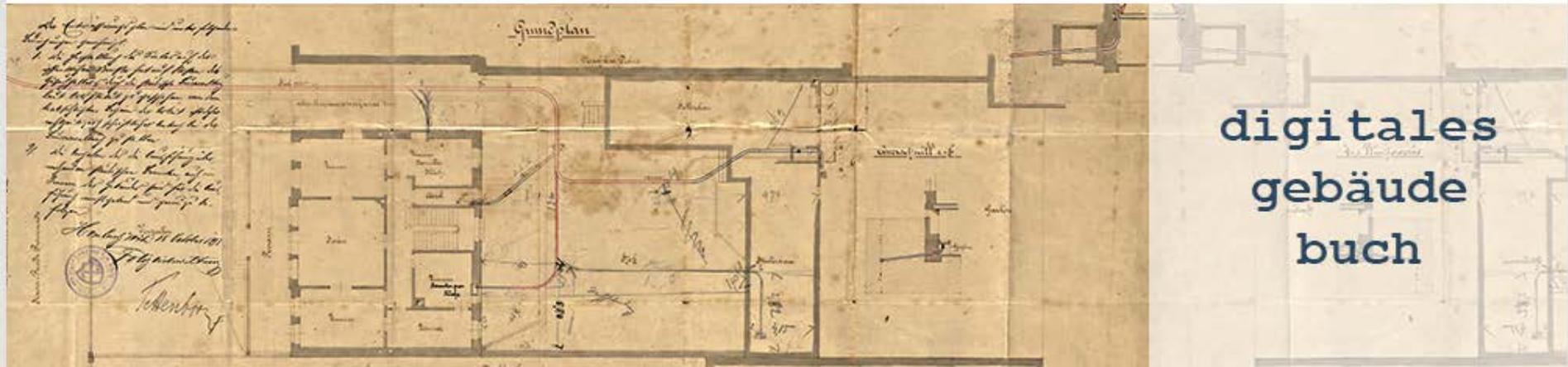
Dies sind die Treffer **1 bis 20**



Seite **1** 2 von 2



1. Elisabethenstraße 30, Hauptgebäude
2. Elisabethenstraße 35, Hauptgebäude
3. Elisabethenstraße 38, Hauptgebäude
4. Elisabethenstraße 42, Hauptgebäude
5. Kaiser-Friedrich-Promenade 22, Hauptgebäude
6. Kaiser-Friedrich-Promenade 25, Hauptgebäude
7. Kaiser-Friedrich-Promenade 35, Hauptgebäude
8. Kaiser-Friedrich-Promenade 37 1/2, Hauptgebäude
9. Kaiser-Friedrich-Promenade 55, Hauptgebäude
10. Kaiser-Friedrich-Promenade 57, Hauptgebäude
11. Kaiser-Friedrich-Promenade 57, Hintergebäude
12. Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hauptgebäude
13. Kaiser-Friedrich-Promenade 65, Hauptgebäude
14. Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Nr. 71, Hinterbau
15. Kaiser-Friedrich-Promenade 72, Hauptgebäude
16. Kaiser-Friedrich-Promenade 80 (früher 40), Hauptgebäude
17. Kaiser-Friedrich-Promenade 80, Hintergebäude 3



digitales gebäude buch

Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot Orte der Kur wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > **Straßen und Plätze**
- > Übersichtskarte

Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche

Straßen und Plätze



Sie sind hier: [Startseite](#) » [Straßen und Plätze](#)

Die Stadt Homburg vor der Höhe erlebte mit der Entwicklung des Kurwesens seit den 1830er-Jahren einen enormen Aufschwung, der sich nicht zuletzt in einer regen Bautätigkeit manifestierte. Diese führte zu einem massiven Ausgreifen der Siedlungsfläche, insbesondere im Bereich der Louisenstraße und der Kaiser-Friedrich-Promenade mit ihren Verbindungs- und Nebenstraßen. Folgen Sie den unten stehenden Links, um nähere Einzelheiten zu bau- und kunstgeschichtlichen Zusammenhängen zu erfahren.



Ferdinandstraße und Ferdinandplatz



Friedrichstraße



→ Häuser in der Friedrichstraße (Hauptgebäude) aufrufen

Die Friedrichstraße verbindet als Querstraße die → **Louisenstraße** mit der → **Kaiser-Friedrich-Promenade**. Kommt man vom Bahnhof über den Rathausplatz, so läuft man direkt auf die Straße zu, in deren nördlicher Blickachse genau die russisch-orthodoxe Kirche platziert wurde. Damit bildet die Friedrichstraße eine der städtebaulich prominenten Verbindungen zwischen Stadt und Kurpark.

Die Friedrichstraße liegt schon jenseits der verdichteten städtischen Bebauung der 1860er- und 1870er Jahre. Sie schließt mit ihrem Lauf parallel zur → **Ferdinandstraße** den Ferdinandsplatz im Osten ab. Im Gegensatz zur Ferdinandstraße zeigt die Friedrichstraße bereits, wie die Kurstadt nach einem letzten Bauboom in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts allmählich die Grenzen ihres Wachstums erreichte. Sie weist keine geschlossene Blockrandbebauung auf, sondern weitgehend freistehende Villen und Einfamilienhäuser in Gartengrundstücken, von denen mit Ausnahme zweier Gebäude alle erst nach 1918 entstanden sind. So leitet die Friedrichstraße von der verdichteten städtischen Bebauung in die östlichen Villenviertel nördlich der Louisenstraße über.

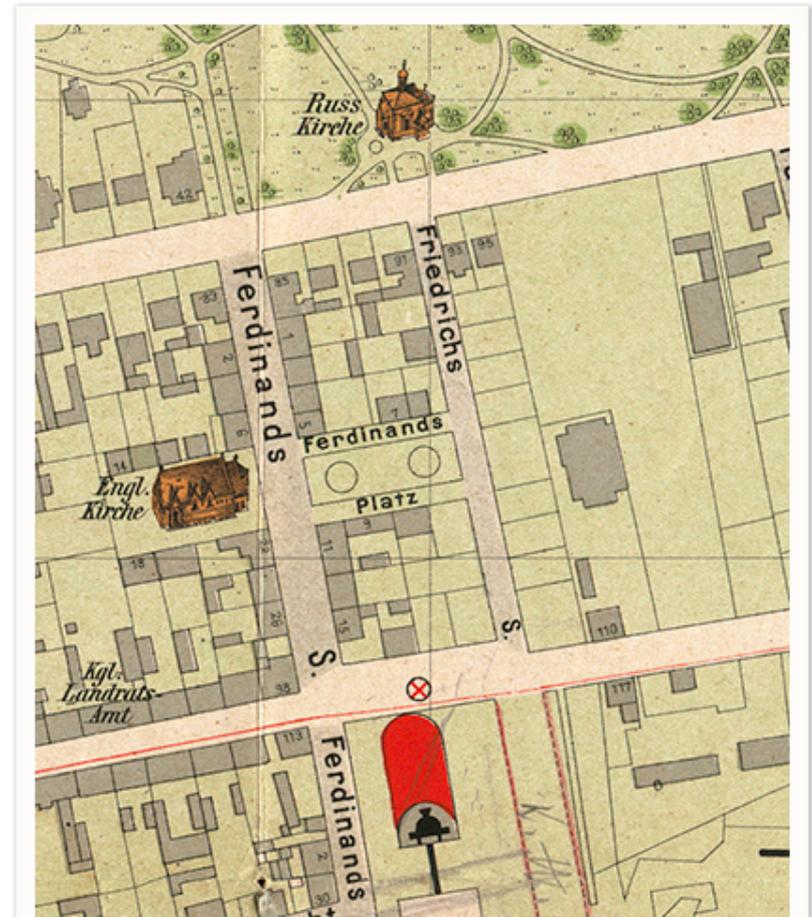
Die ursprüngliche Absicht, den Ferdinandsplatz mit dieser Straße auf der Ostseite städtebaulich abzuschließen und die innerstädtische Blockrandbebauung fortzuführen, verraten deutlich das Haus Nr. 4 und das von Louis Jacobi 1891 entworfene Haus Nr. 9. Die Anlage der Straße war schon vor 1848 als Teil der klassizistischen Stadterweiterung nach Osten projektiert, wie „Coghlans Plan of Homburg from a Drawing of Mr. Westerfeld“ 1848 ausweist¹. Die noch spätklassizistischen Stilformen des Hauses Nr. 4 lassen vermuten, dass die Friedrichstraße im Zusammenhang mit der Platzanlage bald nach 1865 angelegt wurde. Der Bau der russisch-orthodoxen Kirche berücksichtigte bereits ihren Verlauf, seine über Eck gestellte Position direkt in der Straßenachse verrät die Bemühungen um eine repräsentative Ausgestaltung des Stadtbildes der mondänen Kurstadt im späten 19. Jahrhundert.

Chr. Ottersbach

Statistik

Gebäudebeschreibung 1907 (Hauptgebäude)

Taxierte Nutzwerte (Durchschnitt)	1803.57	Mark
Brandkassenwerte (Durchschnitt)	24830.00	Mark
Geschosszahl (Durchschnitt)	2.29	



Erweiterte Suche



Sie sind hier: [Startseite](#) » [Erweiterte Suche](#) » [Anschrift heute = Friedrichstraße + Typ = Hauptgebäude](#) » [Treffer 4 von 9](#)



Friedrichstraße 4, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

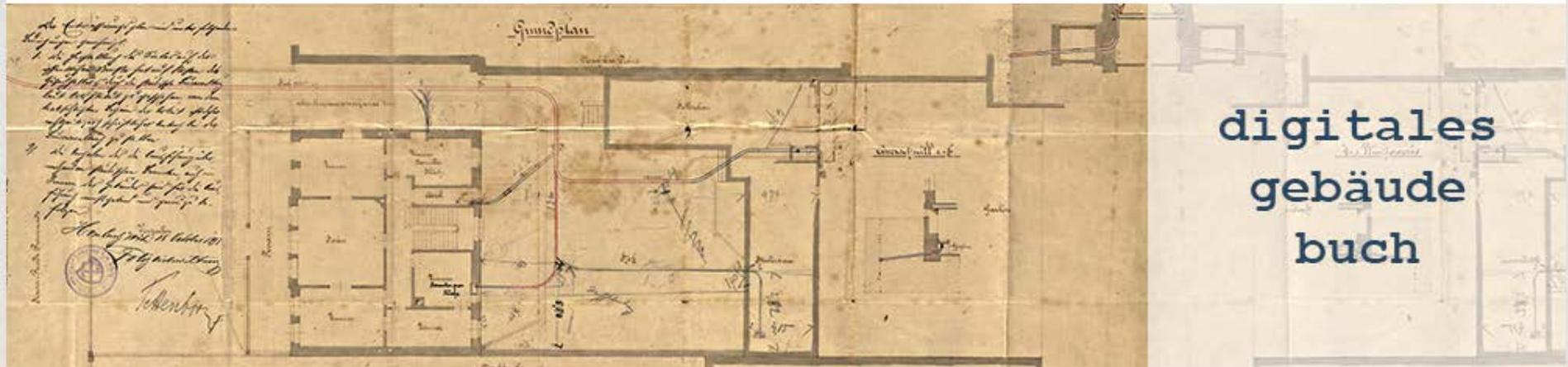
Basisdaten↑

ID	866
Anschrift heute	Friedrichstraße 4, Hauptgebäude
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten bis 1918
Baubeschreibung	Das Gebäude wird durch die Denkmaltopographie in die Zeit um 1860 datiert, dürfte aber erst nach 1865, vielleicht sogar erst in den 1870er-Jahren entstanden sein. Seine straßenseitige Fassade verrät in seiner symmetrischen Gliederung mit einem zweiachsigen übergiebelten Mittelrisalit noch deutlich die Orientierung an spätklassizistischen Gestaltungsprinzipien. Typische Akzente setzen die gut überlieferten gusseisernen Balkone. Wertung: Typischer Vertreter einer vom Spätklassizismus geprägten städtischen Blockrandbebauung. (<i>Chr. Ottersbach</i>)
Datum der Errichtung	nach 1865
Erhalten	1
Denkmalschutz	DenkXWeb
Grundbuch-Nummer	16/750 (1907)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 18 Nr. 144/74
Lagerbuch-Nummer	Fol. 2021 Nr. 22

Abbildungen↑

Vorschaubilder





digitales gebäude buch

Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot *Orte der Kur* wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > Straßen und Plätze
- > **Übersichtskarte**

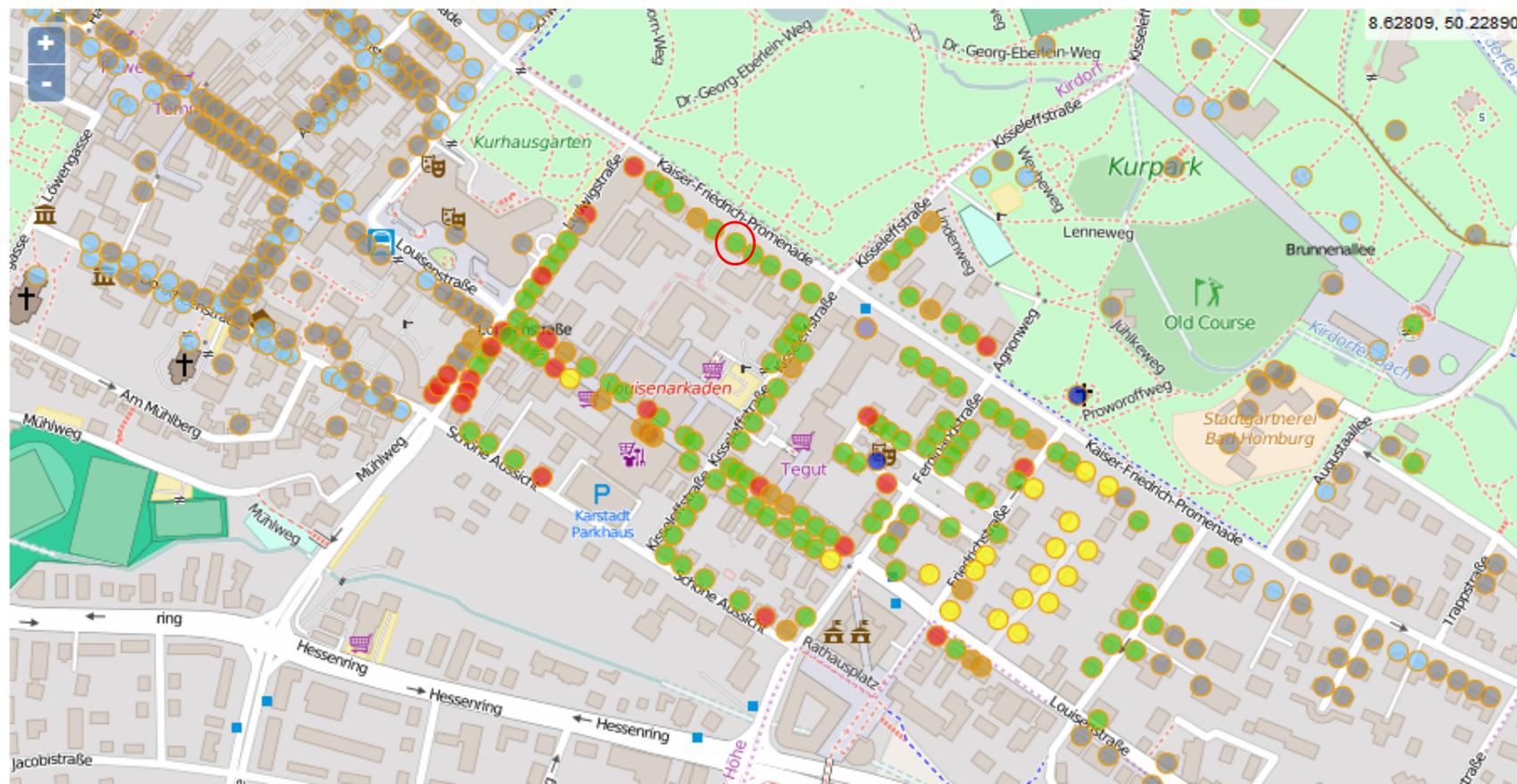
Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Übersichtskarte](#)

Die Übersichtskarte – sie basiert auf [OpenStreetMap](#)-Kartendaten – führt alle im Digitalen Gebäudebuch Bad Homburg behandelten (Haupt-) Gebäude farblich differenziert nach den in der Legende benannten Bereichen auf. Benutzen Sie die Plus- bzw. Minus-Symbole am oberen linken Rand, um den Maßstab der Karte zu verändern. Den angezeigten Ausschnitt können Sie mithilfe der Maus beliebig verschieben. Klicken Sie auf eines der Symbole, um nähere Informationen zum zugehörigen Gebäude in einem Vorschauenfenster zu erhalten. Schließen Sie dieses Vorschauenfenster über das rot unterlegte X-Symbol am rechten oberen Rand. Alternativ können Sie sämtliche Details zum gewählten Ort der Kur über den Link [Weitere Informationen](#) anzeigen lassen. Sie verlassen damit die Kartenansicht.

- neutral / nicht bewertet
- städtebaulich und architektonisch herausragende Bauten bis 1918
- städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten bis 1918
- städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten seit 1918
- denkmalgeschützte Bauten ohne andere Farbcodierung
- Bauten ohne großen architektonischen Wert seit 1960
- das Gesamtbild stark beeinträchtigende Gebäude seit 1960



Sie sind hier: [Startseite](#) » Übersichtskarte

Die Übersichtskarte – sie basiert auf [OpenStreetMap](#)-Kartendaten – führt alle im Digitalen Gebäudebuch Bad Homburg behandelten (Haupt-) Gebäude farblich differenziert nach den in der Legende benannten Bereichen auf. Benutzen Sie die Plus- bzw. Minus-Symbole am oberen linken Rand, um den Maßstab der Karte zu verändern. Den angezeigten Ausschnitt können Sie mithilfe der Maus beliebig verschieben. Klicken Sie auf eines der Symbole, um nähere Informationen zum zugehörigen Gebäude in einem Vorschauenfenster zu erhalten. Schließen Sie dieses Vorschauenfenster über das rot unterlegte X-Symbol am rechten oberen Rand. Alternativ können Sie sämtliche Details zum gewählten Ort der Kur über den Link *Weitere Informationen* anzeigen lassen. Sie verlassen damit die Kartenansicht.

- neutral / nicht bewertet
- städtebaulich und architektonisch herausragende Bauten bis 1918
- städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten bis 1918
- städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten seit 1918
- denkmalgeschützte Bauten ohne andere Farbcodierung
- Bauten ohne großen architektonischen Wert seit 1960
- das Gesamtbild stark beeinträchtigende Gebäude seit 1960

8.63088, 50.22689

Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hauptgebäude

Entstehung: 1853

Der dreigeschossige kubische Bau wurde 1854 von Johannes Sauer nach eigenem Entwurf errichtet und stellt einen typischen Vertreter des um die Jahrhundertmitte beliebten Rundbogenstils dar. Die strenge Gliederung verrät noch die klassizistische Schulung. Die jeweils zu Zweiergruppen zusammengefassten Fenster in Erdgeschoss und Beletage erhalten durch die gedrehten Säulchen und Rundstäbe in den Bögen eine eleganten Note. Die barock geschwungenen Eisenbalkone im Erdgeschoss datieren aus dem Jahr 1901, die zweigeschossige Veranda mit Terrasse ins Jahr 1891. 1914 wurde das Zeldach mit drei übergiebelten Gauben neu aufgesetzt. Das stattliche Nebengebäude Nr. 59a wurde 1894 von Architekt ...

[Weitere Informationen >](#)

Anschrift heute Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hauptgebäude

Anschrift historisch Untere Promenade 13

Typ Hauptgebäude

Lage anzeigen [↗ Orthofoto](#)
[↗ Liegenschaftskarte](#)
[↗ ATKIS 1:10.000](#)

Kunstgeschichtliche Bewertung städtebaulich und architektonisch qualitätsvolle Bauten bis 1918

Baubeschreibung Der dreigeschossige kubische Bau wurde 1854 von Johannes Sauer nach eigenem Entwurf errichtet und stellt einen typischen Vertreter des um die Jahrhundertmitte beliebten Rundbogenstils dar. Die strenge Gliederung verrät noch die klassizistische Schulung. Die jeweils zu Zweiergruppen zusammengefassten Fenster in Erdgeschoss und Beletage erhalten durch die gedrehten Säulchen und Rundstäbe in den Bögen eine eleganten Note. Die barock geschwungenen Eisenbalkone im Erdgeschoss datieren aus dem Jahr 1901, die zweigeschossige Veranda mit Terrasse ins Jahr 1891. 1914 wurde das Zeltdach mit drei übergiebelten Gauben neu aufgesetzt. Das stattliche Nebengebäude Nr. 59a wurde 1894 von Architekt Braun aus Kirdorf leicht versetzt zum Vorderhaus auf dem rückwärtigen Gartenrundstück errichtet und wendet der seitlichen Einfahrt eine reiche historistische Fachwerkfassade mit Holzbalkonen zu (Rowedder 2001, S. 230f.).

Wertung: Sehr qualitätsvoller Bau des Rundbogenstils, der weitgehend das typische Erscheinungsbild der Homburger Wohnbauten der 1850er Jahre bewahrt hat. (*Chr. Ottersbach*)

Datum der Errichtung 1853

Erhalten 1

Denkmalschutz [↗ DenkXWeb](#)

Grundbuch-Nummer 16/775 (1907)

Parzellen-Nummer Flurkartenblatt 17 Nr. 104/16

Lagerbuch-Nummer Fol. 204 Nr. 20

Nebengebäude Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hinterbau
Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hinterbau 2
Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Seitengebäude links
Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Waschküche

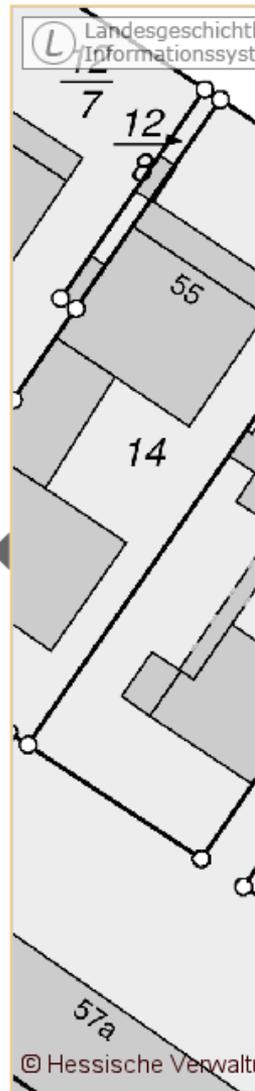
Abbildungen↑

Vorschaubilder



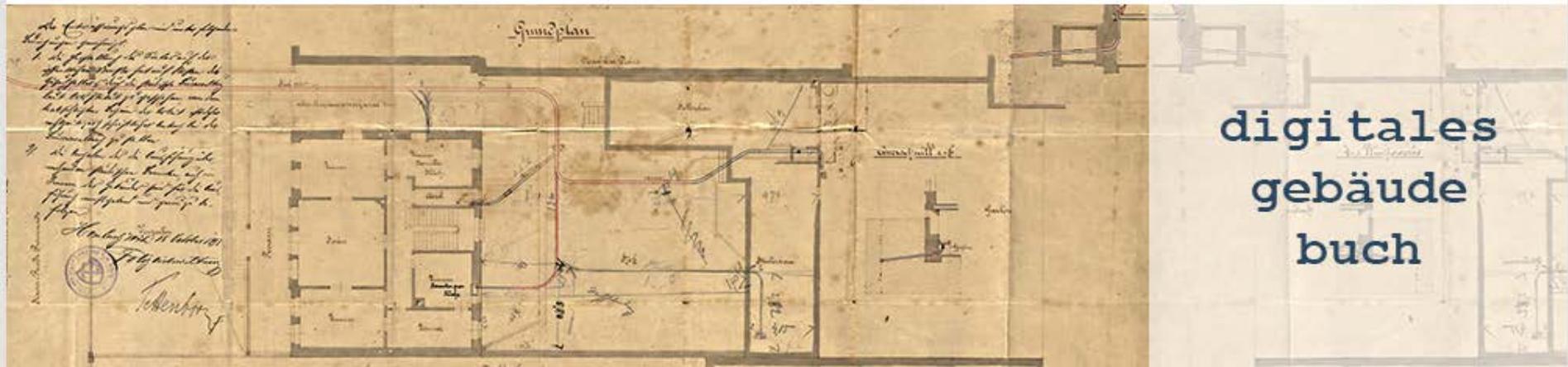


Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hauptgebäude – Anzeige in der Liegenschaftskarte



Kaiser-Friedrich-Promenade 59, Hauptgebäude – Anzeige im Orthofoto





digitales gebäude buch

Digitales Gebäudebuch Bad Homburg



Aufbauend auf dem Internetangebot Orte der Kur wurde das *Digitale Gebäudebuch* in Kooperation zwischen dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde (HLGL) und dem Stadtarchiv Bad Homburg entwickelt. Diese datenbankgestützte Internet-Anwendung liefert – für jedermann bequem recherchierbar – detaillierte Informationen zu mehr als 600 Haupt- und über 900 Nebengebäuden, vor allem in den vier Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg.

[mehr >](#)

Das *Digitale Gebäudebuch* erkunden

- > Schlagwörter: Fremdenverkehr und Gastronomie, Handel und Dienstleistungen ...
- > Zeitleiste zur Baugeschichte
- > Straßen und Plätze
- > Übersichtskarte

Im *Digitalen Gebäudebuch* suchen

- > Einfache Suche
- > Registersuche
- > Erweiterte Suche

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Einfache Suche](#) » [Villa Ilse](#) » [Treffer 1 von 1](#)



Kaiser-Friedrich-Promenade 18, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

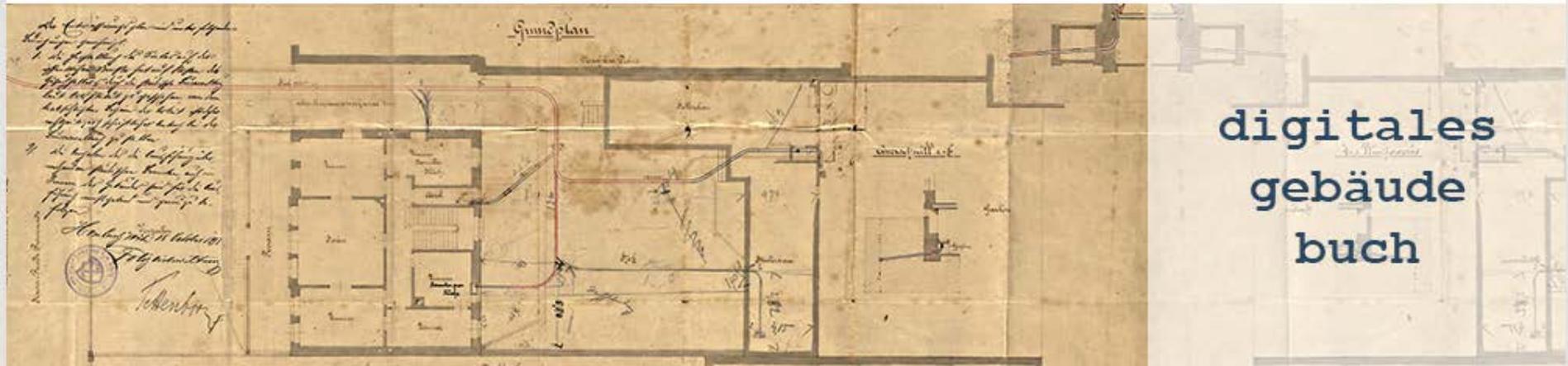
Basisdaten↑

ID	131
Anschrift heute	Kaiser-Friedrich-Promenade 18, Hauptgebäude
Häusernamen	Villa Mudersbach Villa Ilse
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	neutral / nicht bewertet
Datum der Errichtung	nach 1852?
Grundbuch-Nummer	14/642 (1907); 62/2141 (1939, 1940, 1945/48)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 11 Nr. 165/23
Nebengebäude	Kaiser-Friedrich-Promenade 18, Seitenwohngebäude links Kaiser-Friedrich-Promenade 18, Waschhaus mit Remise

Abbildungen↑

Vorschaubilder





digitales gebäude buch

Einfache Suche



Einfache Suche

LAGIS-Suche

Die Einfache Suche bietet eine Funktionalität, wie sie von Suchmaschinen her bekannt ist. Geben Sie einfach Ihre Suchbegriffe ein und drücken den 'LAGIS-Suche'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER). In der Standardeinstellung werden Suchbegriffe durch Boole'sches **AND** (deutsch *und*) miteinander verknüpft. Als Trunkierungszeichen verwenden Sie bitte das Sternchen: *.

digitales gebäude buch

Einfache Suche

Sie sind hier: Startseite » Einfache Suche » Luftangriff*



Seite **1** 2 3 4 von 4



77 Treffer für Ihre Suche nach 'Luftangriff*' in 1576 Dokumenten

Dies sind die Treffer **1 bis 20** – Sortieren nach: Relevanz ▼ | Anschrift | Typ

1. Elisabethenstraße 14, Hauptgebäude
2. Elisabethenstraße 30, Hauptgebäude
3. Elisabethenstraße 32, Hauptgebäude
4. Elisabethenstraße 36, Hauptgebäude
5. Kaiser-Friedrich-Promenade 12, Hauptgebäude
6. Kaiser-Friedrich-Promenade 16, Hauptgebäude
7. Kaiser-Friedrich-Promenade 18, Hauptgebäude
8. Kaiser-Friedrich-Promenade 19, Hauptgebäude
9. Kaiser-Friedrich-Promenade 20, Hauptgebäude
10. Kaiser-Friedrich-Promenade 24, Hauptgebäude
11. Kaiser-Friedrich-Promenade 31, Hauptgebäude
12. Kaiser-Friedrich-Promenade 33, Hauptgebäude
13. Louisenstraße 19, Hauptgebäude
14. Louisenstraße 59, Stadthaus, Hauptgebäude
15. Louisenstraße 63, Hauptgebäude
16. Louisenstraße 65, Hauptgebäude

Neue Suche

Aktuelle Suche

- Luftangriff*

Suche eingrenzen

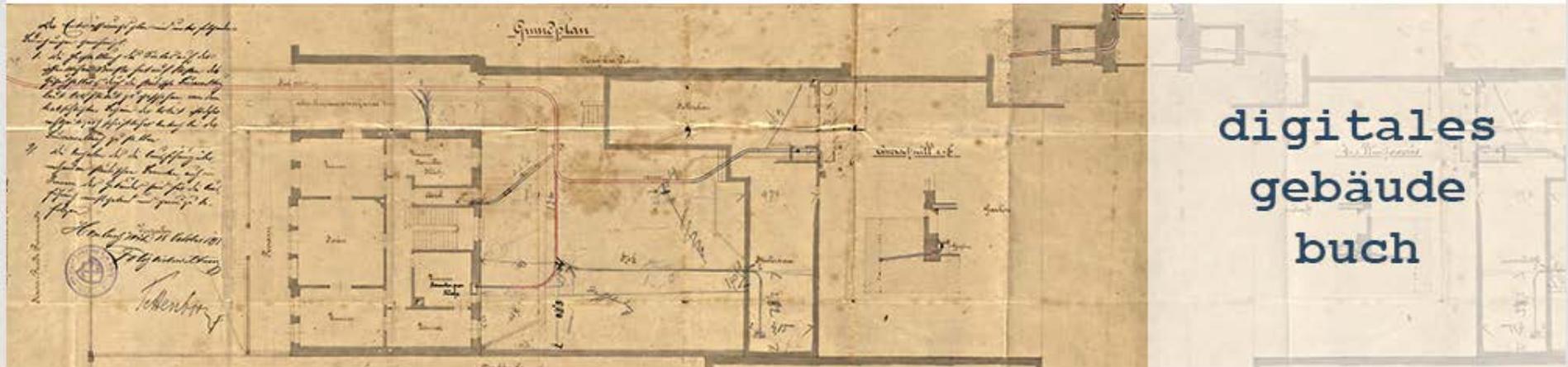
Typ

- Nebengebäude (49)
- Hauptgebäude (28)



Gebäudebeschreibung↑

Datum der Aufnahme	30. Juli 1907
Bezeichnung	Wohnhaus mit Hofraum
Stockwerke	3.0 / 0.0
Mansarde	✓
Bauart	massiv
Dachdeckung	Schiefer
Zustand	gut
Beschreibung	Anzahl der Stockwerke: dreigeschossig: Erdgeschoß, 1. Stock, 2. Stock; Mansarden; Kellerräume. Erdgeschoß: 3 heizbare Zimmer, 1 Küche, 1 Keller – Nutzwert jährlich 400 Mark (W) 1. Stock: 3 heizbare Zimmer, 1 Küche, 1 Keller – Nutzwert jährlich 475 Mark (W) 2. Stock: 3 heizbare Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, 4 Mansardenzimmer – Nutzwert jährlich 450 Mark (W)
Taxierter Nutzwert	1275 Mark <i>entspricht Rang 131 von 465 (Typ = Hauptgebäude)</i>
Brandkassenwert	27500 Mark <i>entspricht Rang 112 von 379 (Typ = Hauptgebäude)</i>
Versicherer	Nassauische Brandkasse
Nebengebäude 1907	↳ Hintergebäude, 2 Stockwerke, Bauart Fachwerk, Dach Ziegel, Zustand gut; Erdgeschoß: 2 heizbare Zimmer, 1 Waschküche – Nutzwert jährlich 150 Mark (W); 1. Stock: 2 heizbare Zimmer, 1 Mansardenzimmer, 1 Küche – Nutzwert jährlich 190 Mark (W)
Bemerkungen	Bezeichnung in der Gebäudebeschreibung von 1907 mit der Litera (Buchstabe) a. Das Gebäudegrundstück wurde 1902 für 33000 Mark verkauft. Angabe des taxierten jährlichen Nutzwertes nach Abzug von Abgaben (Wassergeld, jährlich 50 Mark). Gebäudebeschreibung der Gebäudesteuerverwaltung von 1907 ohne Grundskizze/Lageplanskizze.
Weitere Beschreibungen	Nach der 1907 vorliegenden bisherigen Gebäudesteuerrolle: Jahrgang der Einschätzung 1895/96 Nr. und Lit. 230 a Jährlicher Nutzungswert 936 Mark 1945 Auszug aus dem Gebäudebuch der Vermessungsverwaltung: Bestandsaufnahme zu den Zerstörungen durch Kriegseinwirkung: „Kein Totalschaden“, Skizze n. d. Reinkarte. Gebäudebeschreibung mit Grundskizze 1945: Skizze nach der Reinkarte: Wohnhaus (in der Skizze unten); Hintergebäude (in der Skizze oben).



Registersuche



Sie sind hier: [Startseite](#) » [Registersuche](#)

Registersuche

Register

Personen / Firmen ▾

Suchbegriff

Islaub, Heinrich

Register aufschlagen

Bitte wählen Sie zunächst das gewünschte Register. Geben Sie anschließend Ihren Suchbegriff ein und drücken den 'Register aufschlagen'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER).

Registersuche



Startseite » Registersuche » Personen / Firmen » Ingenieurbureau für Eisen- ... — Jacobi, Friedrich



Islaub, Heinrich



Ingenieurbureau für Eisen- und Steinconstructions August Hausen 1

Islaub, Friedr. 1

Islaub, Friedrich 1

Islaub, Heinv 1

Islaub, Heinrich 2

Islaub, Hrich 1

Islaub, Joh. 1

Islaub, Margar. geb. Volk 1

Isr. Schule ? 1

Israelitische Kultusgemeinde 2

Isslaub II, [?] 1

J. R. Junior [?] 1

J.S. Fries Sohn 3

Jacob, Phil. 1

Jacob, Philipp 1

Jacobi 66

Jacobi, [?] 1

Jacobi, Eleonora geb. Krauskopf 1

Jacobi, Fr. L. 1

Jacobi, Friedrich 1



Erweiterte Suche

Anschrift heute

Kaiser-Friedrich-Promenade

Typ

Hauptgebäude Nebengebäude Sonstiges

Zeit der Baumaßnahme

Typ der Baumaßnahme

ohne Berücksichtigung Erbauung Abbruch Anbau Erweiterung Modernisierung Neubau Sanierung Umbau Veredelung

Sachbegriff

Person / Firma

Versicherer

Brandkassenwert

taxierter Nutzwert

Kunstgeschichtliche Bewertung

Baubeschreibung vorhanden

Anzahl Stockwerke

Datensatz-ID

Suchbegriff(e) trunkieren

Sortierung

Anschrift heute Brandkassenwert aufsteigend Brandkassenwert absteigend taxierter Nutzwert aufsteigend
 taxierter Nutzwert absteigend

Erweiterte Suche



Sie sind hier: [Startseite](#) » [Erweiterte Suche](#) » [Ergebnismenge](#)

116 Treffer für Ihre Suche nach 'Anschritt heute = Kaiser-Friedrich-Promenade + Typ = Hauptgebäude' in 1576 Dokumenten

Dies sind die Treffer **1 bis 20**



Seite [1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) von 6



1. Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Nr. 69, Hauptgebäude
2. Kaiser-Friedrich-Promenade 47, Hauptgebäude
3. Kaiser-Friedrich-Promenade 105, Hauptgebäude
4. Kaiser-Friedrich-Promenade 91, Hauptgebäude
5. Kaiser-Friedrich-Promenade 82 (früher 42), Hauptgebäude
6. Kaiser-Friedrich-Promenade 111, Hauptgebäude
7. Kaiser-Friedrich-Promenade 53, Hauptgebäude
8. Kaiser-Friedrich-Promenade 85, Hauptgebäude
9. Kaiser-Friedrich-Promenade 103, Hauptgebäude
10. Kaiser-Friedrich-Promenade 109, Hauptgebäude
11. Kaiser-Friedrich-Promenade 65, Hauptgebäude
12. Kaiser-Friedrich-Promenade 45, Hauptgebäude
13. Kaiser-Friedrich-Promenade 67, Hauptgebäude
14. Kaiser-Friedrich-Promenade 115, Hauptgebäude
15. Kaiser-Friedrich-Promenade 127, Hauptgebäude
16. Kaiser-Friedrich-Promenade 83, Hauptgebäude
17. Kaiser-Friedrich-Promenade 60, Hauptgebäude

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Erweiterte Suche](#) » [Anschrift heute = Kaiser-Friedrich-Promenade + Typ = Hauptgebäude](#) » **Treffer 1 von 116**

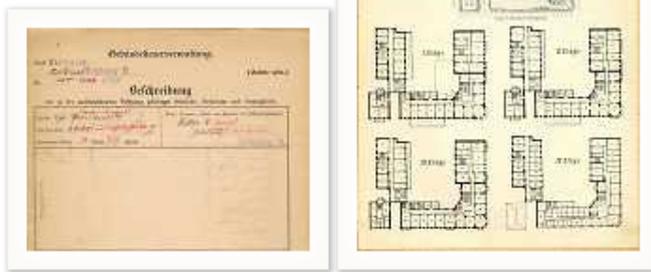


Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Nr. 69, Hauptgebäude

→ [Basisdaten](#) | [Abbildungen](#) | [Gebäudebeschreibung](#) | [Kontraktenbücher](#) | [Bauakten](#) | [Weitere Angaben](#) | [Personen und Firmen](#) | [Nachweise](#)

Basisdaten↑

ID	27
Anschrift heute	Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Nr. 69, Hauptgebäude
Anschrift historisch	Untere Promenade 23 Kaiser-Friedrich-Promenade 69 Kaiser-Friedrich-Promenade 69 und Kisseleffstraße 13 (Seitenflügel)
Häusernamen	Ritter`s Parkhotel
Typ	Hauptgebäude
Lage anzeigen	Orthofoto Liegenschaftskarte ATKIS 1:10.000
Kunstgeschichtliche Bewertung	neutral / nicht bewertet
Baubeschreibung	Vgl. Baubeschreibung des Nachfolgebauts
Vorgänger von	Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Nr. 69, Hauptgebäude
Datum der Errichtung	um 1855
Grundbuch-Nummer	16/739 (1907)
Parzellen-Nummer	Flurkartenblatt 18 Nrr. 140/22, 23
Lagerbuch-Nummer	Fol. 1819 Nr. 9
Siehe auch	Orte der Kur
Nebengebäude	Kaiser-Friedrich-Promenade 69, Gartenhaus Kaiser-Friedrich-Promenade 69, Hinterwohngebäude mit Speisesaal Kaiser-Friedrich-Promenade 69-71, Nr. 69 Hinterbau Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, Hsnr. 69/71



Gebäudebeschreibung↑

Datum der Aufnahme	27. Juli 1907
Bezeichnung	Wohnhaus (Hotelgebäude) mit Seitenflügel rechts (Kisseleffstraße 13), angebauter Terrasse, Hofraum und Hausgarten
Stockwerke	5.0
Bauart	massiv und Fachwerk
Dachdeckung	Schiefer und Ziegel
Zustand	gut
Beschreibung	Anzahl der Stockwerke: fünfgeschossig: Erdgeschoß, 1.-4. Stock. Erdgeschoß: 8 Zimmer, 3 Salons, 1 Bureau (Privat), 1 Speise-Zimmer (Privat), 1 Bureau, 1 Halle, 1 Vestibül, 1 Wandel-Halle, 1 Badezimmer, Damen- und Herren-Toiletten, 2 Officen [Offices] 1 Speisesaal, 1 Restaurationszimmer, 1 Terrasse (angebaut) 1. Stock [1. Etage]: 16 Zimmer, 8 Salons, 1 Badezimmer, Garderobe, Office, 2 Closets 2. Stock [2. Etage]: 19 Zimmer, 5 Zimmer (Salon), 1 Badezimmer, Garderobe, Closet 3. Stock [3. Etage]: 21 Zimmer, 4 Salons, 1 Badezimmer, Closet 4. Stock [4. Etage]: 34 Zimmer
Taxierter Nutzwert	23000 Mark entspricht Rang 464 von 465 (Typ = Hauptgebäude)
Brandkassenwert	698865 Mark entspricht Rang 377 von 379 (Typ = Hauptgebäude)
Versicherer	Commercial Union Assurance Company · Vaterländische Feuerversicherung AG in Elberfeld
Nebengebäude 1907	1.) ↪ Hinterwohngebäude mit Speisesaal (Dependance), 5 Stockwerke, Bauart massiv und Fachwerk, Dach Schiefer, Zustand gut; Erdgeschoß (Parterre): 1 Festsaal, 1 Office, Damen- und Herren-Toilette, Garderobe, 1 Damen-Salon, Lese-Salon, Billard-Salon, Lift; 1. Stock [1. Etage]: 1 Office, Toiletten, 1 Badezimmer, 8 Zimmer, 1 Salon, Lift; 2. Stock [2. Etage]: desgleichen [wie 1. Etage], einschl. Office; 3. Stock [3. Etage]: desgleichen (wie 2. Etage); 4. Stock [4. Etage]: 15 Zimmer, Lift – Nutzwert des Gebäudes insgesamt jährlich 10000 Mark (W) 2.) ↪ Gartenhaus rechts, 1 Stockwerk, Bauart Fachwerk, Dach Pappe, Zustand gut; 1 Raum – Nutzwert jährlich 24 Mark (W)
Bemerkungen	Bemerkung in der Gebäudebeschreibung von 1907: "Die Miethe der sämtlichen Zimmer in der Villa und [den] Hotelbauten kann mit circa Mark 21000 ohne Moebel angenommen werden; dann müssten jedoch noch Schornsteine in vielen Zimmern eingebaut werden!" Die zum Parkhotel gehörenden Gebäude der Adresse Kaiser-Friedrich-Promenade No. 71 sind separat beschrieben. Gebäudebeschreibung 1907 mit Grundrisszeichnung der einzelnen Etagen des Gebäudes.
Weitere Beschreibungen	Nach der 1907 vorliegenden bisherigen Gebäudesteuerrolle: Jahrgang der Einschätzung 1895/96 Nr. und Lit. 796 a und b

Erweiterte Suche

Anschrift heute

Typ

Hauptgebäude Nebengebäude Sonstiges

Zeit der Baumaßnahme

Typ der Baumaßnahme

ohne Berücksichtigung Erbauung Abbruch Anbau Erweiterung Modernisierung Neubau Sanierung Umbau Veredelung

Sachbegriff

Person / Firma

Versicherer

Brandkassenwert

taxierter Nutzwert

Kunstgeschichtliche Bewertung

Baubeschreibung vorhanden

Anzahl Stockwerke

Datensatz-ID

Suchbegriff(e) trunkieren

Sortierung

Anschrift heute Brandkassenwert aufsteigend Brandkassenwert absteigend taxierter Nutzwert aufsteigend
 taxierter Nutzwert absteigend



Kennzahlen zum Projekt (Stand: 11. Mai 2016)

- Datenbank-Erhebungsraster: 92 Deskriptoren
- Gesamtumfang der Datenbank: > 2.400 Druckseiten (*Normseiten à 1.500 Zeichen*)
- Erfasste Gebäude: 1.574 (davon Hauptgebäude: 617)
- Personennennungen: 8.804 (ca. 4.870 Namen)
- Fotodokumentation: 408 Fotos (Aufnahmejahr 2014/15)
171 Altfotos und historische Postkarten
741 Lagepläne



Projektteam

- Stadtarchiv Bad Homburg
 - Dr. Astrid Krüger (Stadtarchivarin)
 - Andreas Mengel (Historiker)
 - Dorothee Wanke (Historikerin)
- Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde
 - Stefan Aumann (Historiker, Historische Fachinformatik)
 - Isabelle Berens (Historikerin)
 - Prof. Dr. Holger Th. Gräf (Historiker, Neuere Geschichte)
 - Melanie Müller-Bering (Kartographin)
 - Dr. Kai Umbach (Historiker, Wirtschaftsgeschichte)
- Extern
 - Dr. Christian Ottersbach (Kunsthistoriker)
 - Dr. Andrea Pühringer (Historikerin)



Ausblick

- in Vorbereitung befindliche Erweiterungen
 - Ausbau der Fotodokumentation
 - Einarbeitung weiterer Bauakten
 - Ausbau der Kartierungsfunktionen
- weitere geplante Erweiterungen
 - Einarbeitung der Kurlisten (1834–1918, > 22.000 Seiten)

HOMBURGER Kur- und Bade-Liste.

№ 1.



Ausgegeben am 5. Mai 1850.

Der am 1. Mai 1850 anwesenden Kur- und Bade-Gäste:

Fortlaufende Zahl.	Tag der Ankunft.	Namen, Charakter, Wohnort.	Wohnung.	
			Personen- Zahl.	Namen des Vermethers. Strasse.
1		Herr Jean Marcellin aus Strassburg.	1	Goldne Rose. Louisenstr.
2		„ C. J. Blin aus Paris.	1	„ „ „ „ „
3		Fräulein J. Shrimpton aus England.	1	Herr A. Schwarz. Promenade.
4		Herr Baron de Barbot aus Paris.	1	H. F. Wertheimer. Louisenstr.
5		„ A. Chlondowski aus Paris.	1	Herr Rusch. Verl. Louisenstr.
6		„ Peter de Manière nebst Frau aus Altdorf.	2	Herr Jacobi. Dorotheenstr.
7		„ G. Gregoire nebst Frau aus Paris.	2	„ „ „ „ „
8		„ Richard de Gaix aus Paris.	1	„ „ „ „ „
9		„ C. E. Menard aus Paris.	1	Goldner Adler. Louisenstr.
10		Madame Pamela Lefebvre nebst Familie und Be- dienung aus London.	5	Bellevue. Ludwigsstrasse.
11		Herr Theodor de Waldner aus Massevaux.	1	„ „ „ „ „
12		„ N. Sauvage nebst Fräulein Nichte a. Lüttich.	2	Herr Engel. Dorotheenstr.
13		„ Graf E. de Perregaux aus Paris.	1	Herr J. Sauer. Verl. Louisenstr.
14		„ A. Tréhot aus Paris.	1	„ „ „ „ „
15		„ J. M. Barthelemy aus Paris	1	„ Schenk. Armengasse.
16		Frau Geheime-Finanzrätin von Boyer aus Berlin.	1	„ Schmalen. Rathhausgasse.
17		Herr G. B. Valauri nebst Frau aus Albengo.	2	Hr. H. Hoffmann. Dorotheenstr.
18		„ J. L. Routtier aus Paris.	1	Café Scheller. Louisenstr.
19		„ E. L. St. Cordier aus Batignolles	1	„ „ „ „ „
20		„ J. H. A. Bourlier aus Batignolles.	1	Herr Bourlier. Dorotheenstr.
21		„ J. Defér nebst Frau aus Paris.	2	„ „ „ „ „
22		„ Henning von Münchhausen aus Steinburg.	1	Vier Jahreszeiten. Verl. Louisenstr.
23		„ L'huillier aus Paris.	1	Bellevue. Ludwigsstr.
24		„ J. Robinson nebst Frau aus England.	2	Herr Privat. Louisenstr.
25		„ C. D. Wegelin aus St. Gallen.	1	Hessischer Hof. „
26		„ Benkert-Karoly, genant Kertbeny, a. Pesth.	1	Goldne Rose. „
27		„ P. J. Rozet aus Paris.	1	Herr A. Bär. Dorotheenstr.

37

Preis 10 Pfg. Amtliche Preis 10 Pfg.

Bad Homburger Fremdenliste

REDAKTION: KURHAUS. EXPEDITION: LOUISENSTR. 57.

№ 1. Samstag, den 2. Februar 1918.

Abonnementpreis: 1 M. pro Jahr, 1/2 M. pro 6 Monate, 1/3 M. pro 3 Monate, 1/4 M. pro 1 Monat. Einzelhefte: 10 Pfg. Anzeigenpreis: 10 Pfg. pro Zeile und 1/2 Pfg. pro Buchstabe. In der Fremdenliste 10 Pfg. pro Zeile und 1/2 Pfg. pro Buchstabe.

BAD HOMBURG.

Spezialbad für Magen-, Darm-, Leber- und Stoffwechsel-Erkrankungen
(Zuckerkrankheit — Gicht — Rheumatismus)

Herzleiden, Frauenkrankheiten. Ausgezeichnete Erfolge bei Nervenkrankheiten. Kriegsteilnehmer besondere Vergünstigungen.

Während des ganzen Jahres geöffnet.

Im Winter nachmittags und abends Konzerte der Kurkapelle, Dienstags und Donnerstags Theatervorstellungen (Schauspiel, Lustspiel- oder Operettenaufführungen.)

Trinkkur in der Wandelhalle des Kurhauses.

Kurhausbad geöffnet Dienstags, Donnerstags und Samstags, vormittags von 9 bis 1 Uhr. (Kassenschluß 12 Uhr.)

Haupt-Liste

Die Herren Hotelbesitzer und Privathausbesitzer werden hierdurch ersucht, die Namen der bei ihnen wohnenden Fremden in möglichst deutlicher Schrift einzureichen, so da auf Beschluss der Städt. Körperschaft solche Namen, welche auf den Anmeldeketten unleserlich oder unvollständig geschrieben sind, in die Fremdenliste nicht eingestellt werden.
Bad Homburg, den 11. April 1915.

Im Königlichen Schloss.

Ihre Majestät die Kaiserin und Königin

Hofdame Gräfin zu Rantzau.
Ehrendame Gräfin zu Eulenburg.
Stellv. Oberhofmeister S. M. Kammerherr v. Trotha, Exz.

In Hotels u. Gasthäusern	Kaiser-Friedrich-Promenade.	Kurpark-Villa (Nr. 103)	Bei Presser (Nr. 100).	Bei Penner (Nr. 93).	Privat-Hotel Quellenhof (Nr. 91).	Villa Mathilde (Nr. 89).	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Bei Dr. Rosenthal (Nr. 49).
Papke, W., Lt., Berlin	Schütz, K., Lt. d. R., Frankfurt	Grand, H., Hptm., Nürnberg	Brossard, Otto H. u. Frau, Frankfurt	Bender, Frau L., Frankfurt-Hausen	Müller, Dr. F., Berlin	Hitscher, Frau M., Landau	Wallach, Frau B., u. Pflegerin, Frankfurt	v. Betten-Buchenbach, Lt., Fhr., Oberst z. D., Ulm	Rosenberg, Frau A. u. Sohn, Frankfurt	Meyer, Alfr., Kfm., Dortmund
Hotel-Restaurant Braunstädt. Treiber, R., Lt. d. R., Heidelberg	Haly, F., Danzig	Hartmann, Fr. M. u. Hgl., Stuttgart	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Schoole, W., Lt. d. R., a. d. F.	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Milbach, R., Lt. d. R., Metz	Hamburger, Ludw., Rtr. u. Frau, Mainz	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Eisenbahn-Hotel. Seidel, Frau B., Oetfous	Ismael, Hakke, Hptm., Frankfurt	Bei Dr. Walter (Nr. 16).	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Villa Mathilde (Nr. 89).	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Hotel Kaiserhof. Schütz, K., Lt. d. R., Frankfurt	Suter, H., Lt., Königberg	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Hotel Metropole. Larsson, Th., Rittmstr., Bremen	Ritters Park-Hotel. Larsson, Th., Rittmstr., Bremen	Bei Dr. Walter (Nr. 16).	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Hospital, Frz., Oberstein	Hospital, Frz., Oberstein	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Sanatorium Dr. Baumstark (Nr. 8.) Börwe, M., Lt., Berlin	Sanatorium Dr. Baumstark (Nr. 8.) Börwe, M., Lt., Berlin	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Duy, H., Lt. d. R., Brandenburg	Duy, H., Lt. d. R., Brandenburg	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Kuranlage. Sanat. u. Pens. Villa Hildegard (Nr. 2) Frl. Clara v. Griesheim	Kuranlage. Sanat. u. Pens. Villa Hildegard (Nr. 2) Frl. Clara v. Griesheim	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Zellmann, Lt. a. d. F.	Zellmann, Lt. a. d. F.	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Düchey, Frau K., Jugenheim	Düchey, Frau K., Jugenheim	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Schneider, Frau Marg., Langensfeld	Schneider, Frau Marg., Langensfeld	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Dillhey, Mänschen	Dillhey, Mänschen	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Braunich, Edler v. Braun, Hptm. a. Riga	Braunich, Edler v. Braun, Hptm. a. Riga	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Schulz, U., Rittmstr. u. Frau, Tarnowitz	Schulz, U., Rittmstr. u. Frau, Tarnowitz	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Forstner, Graf-E., Lt., Bn.-Leichterfeld	Forstner, Graf-E., Lt., Bn.-Leichterfeld	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Müller, M., Lt., Schlesungen	Müller, M., Lt., Schlesungen	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Wasow, Frau Oberstabsarzt, Stralsburg	Wasow, Frau Oberstabsarzt, Stralsburg	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck
Schunemann, E., Hptm., Frankfurt	Schunemann, E., Hptm., Frankfurt	Schwerdt v. Brentano, Frau A., Offenb. a. M.	Bei Penner (Nr. 93).	Bei Penner (Nr. 93).	Hitscher, Frau M., Landau	Kurpension Quisisana (Nr. 85)	Kurpension Villa Hammerschmitt (Nr. 77).	Villa Debus (Nr. 57).	Ferdinandsplatz.	Thiel, Fr. E., Löbbeck



Weitere aktuelle Projekte

- Hessische Biografie: systematische Anlage von GND-Sätzen (aktuell sind 46 % der Datensätze mit GND verknüpft)
- Schwerpunkt Geschichte der Juden in Hessen
 - Module *Synagogen in Hessen, Quellen zur Geschichte der Juden, Jüdische Gemeindeverwaltung, Jüdische Friedhöfe*
- Münzfunde aus Hessen
- Digitaler Atlas zur Geschichte Hessens (Basis: Historische Kartenwerke)
- Erweiterung der Online-Version des Hessischen Städteatlases

